

Silbertaler Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at, Ausgabe Dezember 2016, Nr. 11



© IMAGO patrick säly



Projekt VOGEWOSI



© Toni Meznar

Liebe SilbertalerInnen, liebe Gäste und alle, die das Silbertal ins Herz geschlossen haben!

Nach einem durchaus positiven Jahresverlauf 2016, der auf den kommenden Seiten wieder zu lesen ist, darf ich mich vorab wieder bei einigen Persönlichkeiten

recht herzlich bedanken. Nach 33 Jahren im Dienste der Silbertaler Kirchengemeinschaft hat Dr. Peter Bitschnau sich aus seinen kirchlichen und seelsorgerischen Tätigkeiten im Silbertal mit 1. September zurückgezogen. Für die 33 Jahre darf ich dir nochmals herzlich danken, Peter! Für die Zukunft wünschen wir dir beste Gesundheit, Gottes Segen und alles Gute.

Ebenso ist es mir ein Anliegen, mich bei euch allen für eure Mitarbeit in der Gemeinde zu bedanken sowie auch bei allen Gemeindebediensteten, den Vereinen, der Pfarrei, dem Kindergarten und dem Schulpersonal für ihren Einsatz und Engagement für „unsere Gemeinde“.

In diesem Jahr wurden aus meiner Sicht zwei wesentliche Signale gesetzt. Einerseits der Baustart für die erste gemeinnützige Wohnanlage im Silbertal, mit acht Wohneinheiten, und zweitens der

Grundsatzbeschluss in der Gemeindevertretung für die Sanierung unserer fast 50 Jahre alten Volksschule.

Leider wurde aus Kostengründen die Realisierung für den Bauabschnitt BA 07, der Ortskanalisierung im Bereich Buchen und Ganlätsch für 2016 abgesagt, aufgrund von Mehrkosten von rund 50 % (statt € 240,-/lfm rund € 360,-/lfm). Allerdings wird dies über den kommenden Winter neu ausgeschrieben und wir denken, dass wir die Ortskanalisierung hoffentlich im Jahre 2017 realisieren können.

Auf diesem Weg darf ich euch allen und euren Familien alles Gute, Gesundheit, Gottes Segen und ein herzliches „Glück Auf“ für das kommende Jahr 2017 wünschen.

**Euer Bürgermeister
Thomas Zudrell**



© IMAGO patrick säly

Auszeichnung für die Silbertaler Volksschule

Unter acht Vorarlberger Schulen wurde die Silbertaler Volksschule mit dem Schulsportgütesiegel ausgezeichnet.

Sportlehrerin Andrea Küng legt seit Jahren viel Wert auf ausgewogene Ernährung und Bewegung in unserer Volksschule. Das Zusammenspiel von Bewegung und Ernährung wirkt sich sehr positiv auf Konzentration und Lernbereitschaft aus sowie auf die weitere Lebensentwicklung.



Im Bild v.l.: Landesrätin Dr. Bernadette Mennel, Andrea Küng, VS-Direktorin Brigitte Bargehr und Bürgermeister Thomas Zudrell

Schiwoche des Kindergartens

Die bereits regelmäßig durchgeführte Schiwoche des Silbertaler Kindergartens erfolgte in diesem Jahr vom 11. bis 15. Jänner am Hochjoch, leider bei nicht gerade berauschenden Bedingungen.

Jeden Tag in der Früh ging es mit der Zamangbahn in Schruns aufs Hochjoch, wo die Kinder von der Schischule Montafon-Schruns in Empfang genommen wurden. Die Kleinen hatten dabei riesigen Spaß und zum Abschluss der Schiwoche wurde, wie in den vergangenen Jahren auch, ein kleines Rennen veranstaltet. Dabei erzielten alle den 1. Rang. Herzlichen Dank der Silvretta Montafon, dem Intersport, Firma ERVO und allen Begleitern für ihre Hilfe und Unterstützung.



Hervorragende Leistungen der Ski-Masters

Bei den diesjährigen Österreichischen Ski Masters, welche im Schigebiet der Silvretta Montafon ausgetragen wurden, heimsten unsere Topläufer aus dem Silbertal viele Medaillen und Top-Platzierungen ein. Günter Loretz belegte an diesem Wochenende dreimal den ersten Rang, Mathias Säly zweimal den 2. Rang und einmal den 3. Rang und Michael Loretz erreichte in seiner Klasse den 3. und 6. Rang. Die Gemeinde Silbertal gratuliert allen Siegern recht herzlich und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg!



Im Bild v.l.: Mathias Säly, Günter und Michael Loretz

Schirennen der Volksschule und des Kindergartens

Wie jedes Jahr fand am Rosenmontag das Schirennen für den Kindergarten und die Volksschule am Kristberg statt.

Mit großer Begeisterung waren die Kinder, Eltern und Angehörigen beim Rennen im Einsatz. Ein besonderer Dank gilt dem WSV-Silbertal für die Durchführung, der Kristbergbahn für die Pistenpräparierung, den Kindergartenpädagoginnen und der Lehrerschaft der Volksschule für ihren Einsatz beim traditionsträchtigen Schirennen.



Faschingsumzug

Am 6. Februar fand der bereits 25. Faschingsumzug im Silbertal statt, organisiert und durchgeführt von den Bergfreunden Silbertal.

In diesem Jahr nahmen 15 Gruppen teil, die größtenteils aus dem Silbertal und den Nachbargemeinden stammen und somit helfen diese Tradition aufrechtzuerhalten. Auch die Gemeindebediensteten stellten in diesem Jahr wieder eine Gruppe - als Schlümpfe folgten sie Papa Schlumpf durch die tolle Zuschauerkulisse. Allen Teilnehmern einen herzlichen Dank, dass diese Tradition auch im Silbertal weitergeführt werden kann!



Silbertal hat die schönste Funkenhexe

Im Rahmen der Prämierung der schönsten Montafoner Funkenhexe in Schruns wurde unter zehn Anwärterinnen die Siegerin ausgerufen.

Die Silbertaler Hexe, gestaltet und gebaut von den Kindern des Silbertaler Kindergartens, wurde als die schönste Hexe aus dem Montafon gekürt. Zur Anerkennung spendet die Feuerwehr Silbertal dem Kindergarten einen Grillnachmittag. Gratulation und Dank dem Kindergarten für ihre tolle Idee zur schönsten Funkenhexe, den Mitarbeitern der WIGE Montafon, für die 5. Auflage des „Häxa Fäscht“ am Rosenmontag in Schruns und allen Teilnehmern aus dem Montafon, für die Aufrechterhaltung dieser schönen Tradition.

diert die Feuerwehr Silbertal dem Kindergarten einen Grillnachmittag. Gratulation und Dank dem Kindergarten für ihre tolle Idee zur schönsten Funkenhexe, den Mitarbeitern der WIGE Montafon, für die 5. Auflage des „Häxa Fäscht“ am Rosenmontag in Schruns und allen Teilnehmern aus dem Montafon, für die Aufrechterhaltung dieser schönen Tradition.



Josef Dönz wieder gewählt

Danke und Gratulation an Josef Dönz zur Wiederwahl als Kommandant der Silbertaler Feuerwehr, dies ist bereits die siebte Wiederwahl in seiner Ära.

In dieser Zeit hat er mit seinen Kameraden sehr viel Positives bewirkt, beispielsweise die Verbesserung der Infrastruktur im Feuerwehrgerä-

tehaus. Allerdings hat er auch sehr schwierige Situationen durchlebt, wie z.B. die Hochwasser 1999 und 2005 oder der Großbrand des Hotel Hirschen. Nochmals vielen Dank und große Anerkennung für deine Dienste für die Allgemeinheit in unserer Gemeinde der letzten Jahrzehnte!



Straßenbeleuchtung

Mit der Umrüstung der bestehenden Straßenbeleuchtung der Seitenstraßen auf LED wurde in diesem Jahr ein weiterer Schritt für die Energieeinsparungen in der Gemeinde getan.

Bei diesen Investitionen wurde al-

leine über die Straßenbeleuchtung im Silbertal wieder ein wesentlicher Beitrag für Einsparungen getroffen. Zum Abschluss erfolgt im Jahr 2017 nochmals die Umrüstung von ca. 18 Lichtpunkten, hier wird vor allem die Beleuchtung beim Kreuzungs-

punkt mit dem Zebrastreifen, entlang der Dorfstraße bis zum Felsaparkplatz, erneuert und verbessert. Möglicherweise wird auch noch die L95, mit 36 Lichtpunkten, optimiert.

Langlauf-Charity

Die Langlauf-Charity am Kristberg wurde in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal durchgeführt.

An diesem herrlichen Wintertag haben die Teilnehmer beste Bedingun-

gen vorgefunden. Die rund 60 TeilnehmerInnen sind an diesem Samstag ca. 780 Kilometern gelaufen und dadurch wurde eine Spendensumme von rund € 4.000,- zu Gunsten für das

„Netzwerk für Kinder“ gesammelt. Danke an die Teilnehmer für ihre gelaufenen Kilometer, der Kristbergbahn und natürlich den Sponsoren für ihre Spendenfreudigkeit!



Harry Prünster zu Gast in Silbertal

Harry Prünster, bekannt aus TV und Rundfunk, folgte dem Ruf zum ORF-Frühschoppen am 7. März auf dem Kristberg. Er hat

diesen Frühschoppen mit seinen Witzen und humorvollen Anekdoten, amüsant mitgestaltet und unterhalten. Mit der Musik „Holzklang“,

unterstützt von Julian Zudrell, folgte die Ausstrahlung österreichweit am Ostersonntag!



Tagung der Feuerwehrkommandanten

Nach vielen Jahren durften wir im Silbertal die bezirksweite Feuerwehrkommandantentagung abhalten. Jedes Jahr findet die Kommandantentagung in einem anderen Ort des Bezirkes Bludenz statt. Nach ei-

ner kurzen Vorstellung der Gemeinde Silbertal, fanden im Anschluss verschiedene und interessante Vorträge rund um die Blaulichtorganisationen, die Entwicklung der Jugendfeuerwehren sowie die Neuerungen

in Sachen Feuerwehr statt. Anschließend war noch genügend Zeit für Gespräche und Austauschmöglichkeiten, die zu einem gemütlichen Abschluss führten.



my wooden soul

Tischlerei
mangeng kURT

A-6780 Silbertal 45
Tel. 05556-73972 / Fax -4

Nachwuchshoffnungen

Zum 51. Jugend Cup in Madesimo (ITA) wurden die Silbertaler Nachwuchshoffnungen, Lena und Moritz Zudrell, vom WSV-Schruns eingeladen.

Nach einer langen gemeinsamen Anreise wurde der bekannte Win-

tersportort Madesimo, erreicht. Dem alljährlichen Jugend Cup folgen fünf Nationen: Italien mit Madesimo, Frankreich mit Courchevel, Schweiz mit Saas Fee, Deutschland mit Oberstdorf und Österreich mit dem Montafon. Bei dieser Jugendolympiade gab es schon sehr

namhafte Sieger, wie z.B: Anita Wachter, Rainer Salzgeber, Pirmin Zurbriggen, Alexis Pinturault und viele weitere Vorzeigesportler. Gratulation für euer Bemühen und euren Einsatz. Wir wünschen euch weiterhin viel Spaß und Erfolg in eurem Tun!

Familienfreundliches Montafon

Im Zuge des montafonweiten Projekts „Familienfreundliches Montafon“ wurde im Silbertal das Projekt „Spiel- und Freiraumkonzept“ in einer gemeinsamen Runde begangen. Das Projekt wurde am

Nachmittag bei einer Vorstellungsrunde mit der Gemeindevertretung besprochen und diskutiert. Herzlichen Dank allen Beteiligten für ihre guten Ideen, welche teilweise bereits umgesetzt wurden, beispielsweise

der Basketballkorb beim Feuerwehrhaus zur öffentlichen Nutzung, oder die Slackline im Bereich der Volksschule. Im nächsten Jahr folgen weitere Umsetzungen der Ideensammlung.





Festtag der Montafoner Bäuerinnen

Die Montafoner Bäuerinnen luden am 26. April zum Festtag am Bartholomäberg ein.

Mit dabei auch die neuen Kontaktpersonen fürs Silbertal: Luzia Loretz, Anne Rudigier und Bei

einem gemütlichen Nachmittag im Beisein von Landesbäuerin Andrea Schwarzmann, Landesrat Erich Schwärzler, LK-Präsident Gebhard Bechter und LK Josef Moosbrugger fanden auch einige interessante Vor-

träge im Gemeindesaal Bartholomäberg statt. Danke an Luzia, Anne für die Bereitschaft, hier mitzuarbeiten. Bei Interesse bitte bei den genannten Damen melden.



Sanierung der Kristbergbahn

Die neu überholte Kabine der Montafoner Kristbergbahn feierte wieder die Hochzeit mit dem Laufwerk.

Die Sanierungsarbeiten verliefen perfekt und unfallfrei. Dank und Respekt den Mitarbeitern und Fir-

men für ihren Einsatz zur zeitgerechten Umsetzung der Generalsanierung.



Betonierungsarbeiten bei der neuen Höllbrücke

Am 9. Mai fanden die ersten Betonierungsarbeiten bei der neuen Höllbrücke ins Silbertal statt, mit ca. 220 m³ Beton und 18 Tonnen Stahl. Im Anschluss wurde eine

kleine Brückenfeier mit den Arbeitern und Firmen gefeiert. Leider war die Freude zu voreilig, es folgte die schlechte Nachricht, dass die Brücke nach neuen statischen Berechnun-

gen nicht standhalten würde und wieder abgebrochen werden muss. Die Fertigstellung der Bauarbeiten ist mit Juni 2017 geplant. Wir hoffen das Beste für 2017.

Gründungsversammlung der GWG

Erfolgreiche Gründungsversammlung der Güterweggenossenschaft (GWG) Saller. Zur Hauptaufgabe der GWG zählt auch die Erhaltung und Sanierung der Straßenanlage, die im Herbst 2016 geplant und ausgeführt wurde. Die ungefähren Kosten der geplanten Sanierungsarbeiten der Güterweganlage belaufen sich auf rund € 305.000,-. Hierbei wird die Gemeinde Silbertal sich mit 20 % an den Sanierungskosten beteiligen.



Erstkommunion

Bei nasskaltem Wetter fand in diesem Jahr die Erstkommunion der Silbertaler Kinder statt. Gratulation und Dank für die sehr schön gestal-

tete Kirchenfeier durch die Kinder, Eltern und Lehrerinnen der Volksschule Silbertal. Im Anschluss an die Messfeier luden die Kinder unter

den Klängen der Bürgermusik zu einer Agape in der Kirche zum Hl St. Nikolaus ein.



Die Silbertaler Erstkommunikanten Emma, Lukas, Simon, Florine, Jana, Anna, Jaqueline und Melanie - © Monika Dönn-Breuß



Nichtvergabe von Bauarbeiten

In der neunten Gemeindevertretungssitzung am 19. Mai wurde unter anderem die Nichtvergabe der geplanten Erweiterung des Kanalabschnittes BA 07 beschlossen. Aus

Sicht der Gemeinde waren die Angebote der Firmen weit überhöht und unrealistisch. Die Angebote waren rund 50 % höher als erwartet und daher wurde mit einstimmigem

Beschluss entschieden, diesen Abschnitt nicht zu realisieren. Über den Winter werden diese Arbeiten erneut ausgeschrieben und alternative Möglichkeiten für die Umsetzung geprüft.

Bauverhandlung für VOGEWOSI-Wohnanlage

Am 30. Mai fand die Bauverhandlung für die erste gemeinnützige Wohnanlage, der Voralberger Gemeinnützigen Wohn- und SiedlungsgmbH im Silbertal, statt.

Die Wohnanlage besteht aus zwei Gebäudekomplexen, mit je acht Wohneinheiten. Die Bauverhandlung ist sehr konstruktiv verlaufen, es wurden auch alle Anrainer eingeladen. Ich darf mich im Namen der Gemeinde Silbertal recht herzlich für die unkomplizierte Herangehensweise der Anrainer, beim Planungsbüro und bei der VogeWosi für ihre Unterstützung bedanken.



MANGENG
Transporte GmbH
6780 SILBERTAL

Ausstellungseröffnung

Mit der Ausstellungseröffnung „Bergauf, Bergab 10.000 Jahre Bergbau in den Ostalpen“ im Vorarlberger Landesmuseum in Bregenz, ist zum ersten Mal der „Kristberger Flügelaltar“ wieder in der Öffentlichkeit zu sehen.

Nach dem Ankauf durch das Landesmuseum wurde er in Bregenz re-

stauriert. Der Altar aus dem 14. Jhdt. hatte eine lange Odyssee und Reise hinter sich, bis er aus der Verscholtheit wiederaufgetaucht ist. Herzlichen Dank an Pfarrer DDr. Peter Bitschnau, dem Vorarlberger Landesmuseum und allen Probanden für ihren Einsatz, dass dieser Schatz wieder in Vorarlberger Händen ist.



Inbetriebnahme der Kristbergbahn

Am 9. Juni fand die offizielle Inbetriebnahme der Montafoner Kristbergbahn nach ihrer Generalsanierung statt.

Mit dem Austausch der kompletten Elektrik und Steuertechnik, dem adaptierten behindertengerechten Eingang und weiteren kleineren Umbauten ist sie wieder auf dem Stand der Technik. Recht herzlichen Dank für die Einweihung unserem scheiden-

den Pfarrer DDr. Peter Bitschnau, dem Land Vorarlberg für die finanzielle Unterstützung, der Generalversammlung für ihre Zustimmung und nicht zuletzt den Mitarbeitern für ihre hervorragende Mitarbeit. Mit dabei waren Landesstatthalter Mag. Karlheinz Rüdiger, Bezirkshauptmann Johannes Nöbl, Kollegen aus der Seilbahn und der Tourismuswirtschaft und viele SilbertalerInnen.



Neue Form von Ehrungen

Eine neue Form der Geburtstagsständchen wurde Ende Juni versucht, gemeinsam mit unserer Bürgermusik Silbertal, und ist bei der Ehrenbevölkerung sehr gut angekommen.

Künftig wird dies im Halbjahresrhythmus stattfinden. Ehrenabende finden für runde Geburtstage, goldene und diamantene Hochzeiten bzw. zu Ehren in verschiedenen Bereichen (Sport, Ehrenamt, besondere Leistungen für die Gemeinde Silbertal) statt.



Neuankömmlinge im ersten Halbjahr

Bei herrlichem Wetter wurden auch in diesem Jahr die Neuankömmlinge aus dem ersten Halbjahr, von der Gemeinde Silbertal herzlich willkommen geheißen und mit einem kleinen Willkommensgeschenk begrüßt. Auf

diesem Weg noch einmal herzlichen Dank, dass ihr dieser Einladung wieder so zahlreich gefolgt seid. Auf diesem Wege wünschen wir euch für die Zukunft alles Gute und eine schöne Zeit.





14. Auflage des Montafon-Arlberg-Marathon

Am 2. Juli erfolgte bereits die 14. Auflage des Montafon-Arlberg-Marathons von Silbertal nach St. Anton am Arlberg.

Mit 846 gemeldeten Startern aus 20 Nationen wurde in diesem Jahr ein weiterer Schritt zur 1000er Marke gesetzt. Bei bestem Laufwetter gewann mit seinem ersten Antritt Niclas Kröhn aus Deutschland den Marathon. Die schnellste Dame war Veronika Limberger aus Österreich. Der diesjährige Kindertrail mit drei verschiedenen Strecken (580 m, 750 m und 1200 m) wurde von 125 Kindern bewältigt. Einen herzlichen Dank an die Kinder für ihren Einsatz und ihre Willensstärke, dem Kindergarten, der Volksschule



© Montafon Tourismus/Kothner

Silbertal den Montafoner Vereinen und den unterstützenden Eltern. Ein herzlicher Dank gilt auch den Helfern vom WSV Silbertal, der Feuerwehr, den Pensionisten, den Alpen, den Weggenossenschaften,

den privaten Grundstücksbesitzern, der Jagd und allen Sponsoren für ihre Unterstützung, ohne diese allseitige Unterstützung könnte diese Veranstaltung nicht durchgeführt werden.

Biotopexkursion

Am 30. Juli fand eine Biotopexkursion im Silbertal statt.

Der neue Gebietsführer des Natura 2000 Gebietes, Christian Kuhes, führte über das Langried, entlang den Riedwiesen, den Tobel- und Büchwäldern bis über die Fula ins Silbertal. Vielen Dank für die interessanten Ausführungen, Erläuterungen und fundierten Informationen über die besonderen Naturlandschaften im Silbertal.



Walservereinigung Vorarlberg und International

„Walser trifft Walser“ unter diesem Motto fand der 15. Walser-sonntag in Schröcken statt.

Mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ in Schröcken mit Pfarrer Jodok Müller, wurde der 15. Walserkirchtag am 17. Juli 2016 begonnen. Im Anschluss wurde eine kleine Agape auf dem Kirchplatz gefeiert. Für die musikalische Umrahmung sorgte eine Abordnung von Alphornbläsern. Vor dem Mittagessen fand die dazugehörige Generalversammlung

der Vorarlberger Walservereinigung statt. Vorab stellte Bürgermeister Herbert Schwarzmann die Gemeinde Schröcken vor. In der Generalversammlung hat es in diesem Jahr keine wesentlichen Änderungen gegeben. Für Musik- und Tanzeinlagen sorgte die Kindertrachtengruppe aus Schröcken, unter der Leitung von Anette Stangl. Die nächste Generalversammlung findet am 25. Juni 2017 im Rahmen der 50-Jahrfeier der Vorarlberger Walservereinigung in Riezler, im Kleinen Walsertal, statt.



Neue Straßen- und Hausnummernbeschilderung

Nun ist wieder ein Meilenstein geschafft und die Einführung der neuen Straßen- und Hausnummernbeschilderung im gesamten Silbertal ist offiziell.

Blaulichtorganisationen hatten oft Schwierigkeiten mit der Suche von verschiedenen Objekte im Silbertal, dies war der Weckruf zur Neuor-

ganisation des Straßen- und Hausnummernsystems. Hiermit darf ich mich bei allen Beteiligten für die Organisation, Mithilfe und Umsetzung dieses doch sehr wichtigen Themas recht herzlich bedanken. Nicht weniger bedanken möchte ich mich persönlich bei der Bevölkerung für eure Mithilfe und euer Verständnis zur Umsetzung.



Vergabe des neuen Feuerwehreinsatzfahrzeuges

Am 11. August erfolgte in der zehnten Gemeindevertretung die Vergabe des neuen Feuerwehreinsatzfahrzeuges TLF 2000 an die Firma Magirus Lohr.

Die Anschaffungskosten belaufen

sich auf ca. € 390.000,-, wobei hier eine Landesförderung von 53 % zugesichert wird. Der Liefertermin ist voraussichtlich im September 2017. Im Namen der Gemeinde Silvretta darf ich mich hier stellvertretend beim Land Vorarlberg, dem

Vorarlberger Feuerwehrverband, allen Anbietern und der Freiwilligen Feuerwehr Silvretta für ihren Einsatz zur Umsetzung bzw. zu den maßgeblichen Kostenreduktionen des neuen TLF 2000/100 A bedanken.

Aufführung von „Silvretta und Vereina“

Am 26. August ist die Aufführung von „Silvretta und Vereina“ mit insgesamt knapp 20.000 Zuschauern, zu Ende gegangen.

Nach dem Tod von Peter Netzer wurde dieses Stück für ihn, von den

Montafoner Sagenspielen, aufgeführt. Der Titel der neuen Sage ist bereits fixiert und die 18. Spielsaison kann somit in Angriff genommen werden. Die Premiere ist für den 22. Juli 2017 geplant.



Statikfehler: Litzbrücke wird wieder abgerissen

Eigentlich sollte die Litzbrücke zwischen Schruns und Bartholomäberg im November dem Verkehr übergeben werden, doch daraus wird jetzt nichts.

Es wird ein weiteres Jahr bis zur Eröffnung dauern, denn wie sich drei Monate vor Fertigstellung herausgestellt hat, sind dem statischen Büro gravierende Fehler bei der Berechnung der Tragkraft unterlaufen. Es wurde zu wenig tragfähiger Stahl in den Stützpfeilern verbaut. Die Brücke als Teil der Silbertaler Straße (L 95) sei zwar nicht vom Einsturz bedroht, doch genügt die Tragkraft vor allem für den Schwerverkehr nicht.

Schaden in Millionenhöhe

Schätzungen des Landesstraßenbauamtes zufolge beläuft sich der durch

den Statikfehler und den notwendigen Neubau entstandene Schaden auf zumindest 1,4 Mill. Euro. Nach Angaben des Ingenieurbüros sei bei der Bemessung der Tragkraft richtig gerechnet worden, der Fehler sei jedoch bei der planerischen Umsetzung der Berechnungen entstanden. Land will öfter Prüf-Statiker einsetzen. Das Land prüft nun, ob man in Zukunft häufiger auf Prüf-Statiker zurückgreifen kann, die die statischen Berechnungen des Ingenieurbüros zusätzlich kontrollieren. Bei größeren Bauvorhaben ist dies bereits üblich. Bei der Litzbrücke wurde laut der Abteilung Straßenbau des Landes aber darauf verzichtet, weil das Bauprojekt zu klein sei. Die Erneuerung der Brücke war im vergangenen Jahr aus sicherheitstechni-

schen Gründen in Auftrag gegeben worden, ursprünglich geplant waren Kosten in Höhe von zwei Millionen Euro. Die Brücke wird in ihrer Lage und Höhe nach der Erneuerung weitgehend unverändert bleiben, die Fahrbahnbreite wurde von 5,5 Meter auf 6,5 Meter verbreitert und zugleich wurde eine Engstelle an der Brückenrampe beseitigt.

Weiters wird die Hochwassersicherheit durch eine geänderte Brückengeometrie, die den Durchflussquerschnitt erhöht, verbessert. Den neuen Planungen zufolge wird mit einem Abschluss der Bauarbeiten bis Sommer 2017 gerechnet. Bis dahin wird der Verkehr weiter mit Ampelregelung einspurig über eine Hilfsbrücke geführt.



Prüfung durch den Landesrechnungshof

Am 15. September fand das erste Gespräch mit dem Vorarlberger Landesrechnungshof in der Gemeinde Silbertal für die Überprüfung der Gemeindegebarung, statt.

Wir sehen dieser Überprüfung, als erste Kleingemeinde unter 1000 Einwohnern, sehr positiv entgegen und sind auf die Verbesserungen bzw. Änderungen in unserem Ge-

meindehaushalt gespannt. Diese Überprüfung wird künftig einige Änderungen in den verschiedensten Angelegenheiten unserer Gemeinde mit sich bringen.

Neue Seelsorger im Silbertal

Einzug des neuen Pfarrers Mag. Hans Tinkhauser aus Bludesch und Vikar Gabriel Budulai aus Rumänien im Silbertal.

Ein herzliches Willkommen und „Glück Auf“ in unserer Gemeinde. „Schenkt den Pfarrgemeinden, die euch anvertraut sind, Freude und Ermutigung“, bat der Dekan seine beiden Kollegen im Priesteramt, die in der Liturgiefeier Gott und der Kirche gegenüber ihr Weiheversprechen erneuerten. Pfarrer Hans Tinkhauser leitet einen Pfarrverband, mit Silbertal, Vandans, Gantschier und Schruns. Ein großes Ziel von ihm ist es, eine gemeinsame Rom-Wahlfahrt durchzuführen.



Verabschiedung von Pfarrer Dr. Peter Bitschnau

Neben der Verabschiedung von Pfarrer Dr. Peter Bitschnau wurde auch das neu renovierte Geläut, aus dem Jahre 1923, der Silbertaler Pfarrkirche zum Hl. St. Nikolaus ihrer Bestimmung übergeben.

Nochmals herzlichen Dank Peter, für die vergangen 33 Jahre im Dienste der Silbertaler Bevölkerung, in und für unsere Gemeinde. Für die Zukunft wünschen wir dir nur das Allerbeste, Gesundheit und Gottes Segen und ein herzliches „Glück Auf“.



Neubau der Kirchbrücke

Am 22. September fand die Bauverhandlung für den geplanten Neubau, der über 60 Jahre alten „Kirchbrücke“, statt.

Da aus den Überprüfungsprotokollen eine Generalsanierung empfo-

len wurde, die in etwa den selben Kosten, wie die eines Neubaus, entspricht, wurde ein Neubau ins Auge gefasst, der innerhalb von knapp einer Stunde beschlossen wurde. Mit den Anrainern und den hinterliegenden Genossenschaften wurde

im Vorfeld bereits über die mögliche Finanzierung diskutiert und ein Finanzierungsschlüssel gefunden. Im Zuge dieser Erneuerung wird auch in diesem Abschnitt eine neue Straßengenossenschaft „Silbertal-Kirchdorf“ gegründet.

Baubeginn der VOGEWOSI-Wohnanlage

In der KW 39 war der offizielle Baustart für unser Erstes Wohnbauprojekt im Silbertal.

Dazu allen Beteiligten und vor allem den Nachbarn ein herzliches Dankeschön, dass wir dieses doch sehr dringend notwendige und zukunftsweisende Projekt umsetzen können. Für dieses Projekt konnten viele ansässige Firmen gewonnen werden.



Internationales Walsertreffen

Vom 16. bis 18. September fand das diesjährige internationale Walsertreffen in Arosa (Schweiz) statt.

Unter zahlreicher Beteiligung aus dem Silbertal, war die Vorhut bereits am Freitag nach Arosa aufgebrochen. Am Samstag fanden vielen interessante Veranstaltungen in und um Arosa statt. Am Abend trafen sich die TrachtenträgerInnen in ihren verschiedenen und farbenfrohen Trachten aus ganz Europa im Eisstadion zum Galaabend. Der Höhepunkt stellte am Sonntag der große Festumzug durch Arosa dar. Mit dabei war am Sonntag auch die Bürgermusik Silbertal, nochmals herzlichen Dank für eure Bereitschaft. Unter tosendem Applaus bewegten sich ca. 80 Gruppen mit ca. 1200 Teilnehmern durch Arosa. Allen Teilnehmern herzlichen Dank für ihr Dabeisein und für die



Aufrechterhaltung dieser tollen Tradition. **Da auch hier „Nachwuchssorgen“ herrschen, hiermit ein Aufruf zum Beitritt der Walservereinigung.** Kontakt bei Bgm. Thomas Zudrell, im Gemeindeamt Silbertal

oder bei den Teilnehmern. Vom 10. bis 12. März 2017 finden die internationalen Walserschimeisterschaften in Pomat, Val Verlazza in Italien, statt. Bei Interesse bitte beim Gemeindeamt Silbertal melden.

Sanierung der Volksschule Silbertal

Mit der elften Gemeindevertretungssitzung am 29. September 2016, wurde die Freigabe für das Sanierungsprojekt der Silbertaler Volksschule gegeben.

Wenn alles klappt werden wir mit den Sommerferien 2017 die erste Bauetappe mit der thermischen Sanierung, der Fassade, den Fenstern, den behindertengerechten Zugängen, den Brandschutz- und Fluchtwegen sowie den Vorarbeiten für eine mögliche Mittagsbetreuung umsetzen können. Vielen Dank hier-



© Lang & Vonier Architekten

zu dem Planungsbüro Lang & Vonier aus Schruns sowie der Vorarlberger

Landesregierung für ihre tatkräftige und finanzielle Unterstützung.

Asphaltierung bei der Höllbrücke

In der Nacht vom 4. auf den 5. Oktober 2016 wurden die Anschlüsse zur

Erneuerung der Höllbrücke asphaltiert, somit können die Wartezeiten

abermals auf ein Minimum reduziert werden.

Asphaltierungsarbeiten

Am 03.10.2016 war der Start der Asphaltierungsarbeiten im Bereich Felsa-Schmelzhof sowie im Bereich der Zufahrt der Genossenschaften Kristberg und Buchen.

Die Sanierung beläuft sich auf ca. € 74.000,- und stellt eine klare Erleichterung für die Bewohner dar. Danke der ausführenden Firma Hilti & Jehle für ihre perfekte Arbeit.



Spatenstich

Am 20. Oktober fand der offizielle Spatenstich für das erste Wohnbauprojekt im Silbertal, durch die Voralberger Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsbau GmbH, statt.

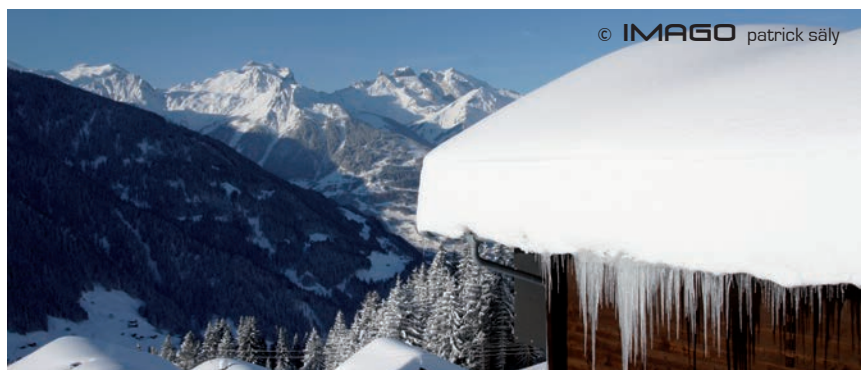
Im Beisein von den Anrainern Otmar und Christl Erhard sowie Sophie Scheidl fand der Spatenstich im Bereich Allmastall statt. Die Gemeinde Silbertal übernimmt die Einteilungen der Wohnungen, für die Zukunft wird je nach Bedarf die 2. Bauetappe zur Ausführung gebracht.



Touristische Entwicklung im Silbertal

Am 24. Oktober fand das Start Up Gespräch für den Masterplan „Touristische Entwicklung im Silbertal“ in Zusammenarbeit mit der Silvretta Montafon im Gemeindeamt Silbertal statt.

Begleitet wird dieser Masterplan von Frau Dr. Monika Vonier, die als Vorschlag seitens Silvretta Montafon genannt wurde und auch den Prozess hiermit offiziell begleiten wird.



Bludenz läuft

Der 11. November war nicht nur der Beginn der fünften Jahreszeit, sondern auch der erste Vorarlberger Zeitgeschichtetag im Silbertaler Vereinshaus. Mit dabei waren unter anderem der Direktor des Jüdischen Museums in Hohenems Hanno Lowewy, die beiden Mundartautoren

Helene und Franz Rüdissler sowie der Leiter und Mitorganisator der Montafoner Heimatmuseen Michael Kasper. Sein Amtskollege aus dem Klostertal Christof Thöny, der Museumspädagoge Bruno Winkler und Werner Bundschuh, seines Zeichens der Obmann der Johann-August Ma-

lin Gesellschaft gaben sich an diesem Nachmittag ein Stell-Dich-Ein. Im Rahmen des Symposiums wurden Forschungen der neuen Geschichte Vorarlbergs und umliegenden Regionen sowie die Kriegerdenkmaldebatte mit dem Erinnerungsplatz im Silbertal präsentiert.

Top-Resultat von Victoria Boric

Victoria Boric erreichte im SBX-Europacup, den sensationellen dritten

Platz in ihrer Klasse. Die Gemeinde Silbertal gratuliert dazu recht herz-

lich und wünscht dir weiterhin viel Erfolg in deinem Wirken!

20 Jahre Bergbaumuseum Silbertal

Mit der Eröffnung des Bergbaumuseums am 7. Dezember 1996, ist nun 2016 schon die 20ig Jahrfeier des Silbertaler Bergbaumuseums fällig.

Wie schnell die Zeit vergeht. In diesen 20 Jahren waren ca. 20.000 BesucherInnen und etwa 3.000 Kinder und Jugendliche vor Ort zum

Informationsaustausch und zur Besichtigung des Bergbaumuseums. Mit diesem Tag feiern auch die Betreuerinnen Marieluise Brugger und Johanna Zudrell ihr 20-jähriges Jubiläum. Seit diesem Jahr ist die Gemeinde Silbertal stolzer Besitzer eines Unikates aus der Bergbauzeit zwischen dem 14. und dem 16. Jhdt.,

der Original-Kupferkuchen ist nun in den Besitz der Gemeinde Silbertal übergegangen. Herzlichen Dank allen Beteiligten, die zur Umsetzung und Gestaltung dieses Bergbaumuseums beigetragen haben. Michael Kasper vom Heimatmuseum ein Dankeschön für sein großes Engagement.





Kinderbesuch in Semmering

In diesem Jahr erfolgte wieder ein Kinderbesuch bei unserer Partnergemeinde am Semmering. Acht Silbertaler Kinder in Begleitung von Andrea und Roland, folgten der Einladung durch die Gemeinden Semmering und Silbertal.

Wie üblich sind wir mit dem Zug nach Wien zum Hauptbahnhof gefahren, allein diese Fahrt ist jedes Mal ein kleines Highlight für die

Kinder. Ein 3-tägiges Programm erwartete die Kinder, unter anderem ein Besuch in der Bundeshauptstadt Wien, mit Ausflug zum Schloss und Tierpark Schönbrunn und zum Prater. Ein Tag lang durften wir mit den Semmeringer Kindern am Zauberberg mit den Monsterrollern über die Downhillstrecke fahren. Bei der Feuerwehr wartete ein Hindernisparcours mit verschiedenen technischen Aufgaben und zum Abschluss

wurde gemeinsam gegrillt und eine kleine Preisverleihung durchgeführt. Nochmals vielen Dank an Bgm. Horst Schröttner, und seiner Gattin Babsi Schmid, Anita Janicek, Christa und Feuerwehr Kdt. Fritz Hiebler und allen Betrieben für ihre Unterstützung für diese tollen Tage. Wir sind sehr bestrebt diese langjährige Freundschaft, mit dem wichtigen Kinderaustausch, aufrechtzuerhalten.



Gemeindebedienstete zu Besuch in Semmering

Vom 2. bis 4. September fand unsere gemeinsame Studienreise der Gemeindebediensteten zu unserer Partnergemeinde nach Semmering statt.

Auf dem Weg nach Semmering hatten wir das Vergnügen das Schaubergwerk am Jochberg bei Kitzbühel zu besichtigen. Unter der Führung von Josef Grander (Sohn vom Erfinder des Granderwassers) bekamen wir einen kleinen Einblick in den Bergbau am Jochberg. Auf der

Fahrt nach Semmering wurde auch ein Stop im berühmten Weltmeisterschaftsort Schladming gemacht. Am folgenden Tag wurde der erste Golfclub Österreichs besichtigt, mit der Gründung im Jahre 1926 bestreitet er heuer bereits das 90-jährige Jubiläum. Auch die ersten Hochquellleitungen der Stadt Wien, im Rax-Schneeberggebiet, die unter Kaiser Franz Josef erbaut wurden und die noch heute die Versorgung der Stadt Wien gewährleisten, wurden besich-

tigt. Das Wasser dieser Quellen fließt über zwei Trinkwasserleitungen vom Bereich Höllental / Rax-Schneeberg mit leichtem Gefälle in ca. 36 Stunden nach Wien und versorgt hier rund 90 % der Stadtbevölkerung. Imposante Bauwerke sind auch die vielen Viadukte der Semmeringbahn, mit dem berühmten „20 Schillingblick“. Es war wieder ein interessanter Ausflug und ein nettes Treffen mit unseren Freunden aus Semmering.



Jahresschwerpunkt des Kindergartens

In diesem Jahr besuchen 18 Kinder aufgeteilt auf 2 Gruppen – die Fledermäuse und die Maulwürfe – unseren Kindergarten.

Unser Jahresschwerpunkt : Wir entdecken mit allen unseren Sinnen uns und unsere Umwelt... Mit unseren Sinnen können wir die Welt um uns herum entdecken: den Geschmack unseres Essens, den Klang von Musik, die Schönheit unserer Natur, die Beschaffenheit von verschiedenen Materialien und vieles mehr. Kinder brauchen in der heutigen Zeit mehr denn je die Möglichkeit auf vielfältige Sinneserfahrungen, da durch das umfassende Medienprogramm viele wichtige natürliche Tätigkeiten auf der Strecke bleiben. Durch gemeinsames Spielen und alltägliche Herausforderungen werden ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten gestärkt. Deshalb machen wir mit unseren Kindern vielfältige Erfahrungen z.B. beim Kekse backen, bei Ausflügen,



im Straßenverkehr, im Turnsaal, beim Singen, Basteln, gemeinsamen Massagen, beim Sandspielen, beim Bauen in der Bauecke,...Wir versuchen, die Kinder auf Besonderheiten im All-

tag hinzuweisen, die die Erwachsenen oft vor lauter Hektik nicht mehr bemerken. Auch wir Erwachsenen sollten wieder öfter den Augenblick erleben, ergreifen und ihn genießen.



Wachter Versicherungsmakler GmbH

Kompetenz aus Erfahrung – seit 1994.

6780 Schrüns T. 05556 / 75250 www.makler-wachter.at



Wir bieten mehr für Sie

- ❖ Außergewöhnlicher Einsatz im Schadensfall.
- ❖ Eigene Schadens- und KFZ-Abteilung geführt von geprüften Versicherungsfachleuten.
- ❖ Unabhängige Preis/Leistungsvergleiche von mehr als 10 Versicherungsgesellschaften.
- ❖ Risikomanagement für Betriebe nach ÖVM – Maklering Österreich – Richtlinien.
- ❖ Zufriedene Kunden in ganz Österreich (sh. Referenzen www.makler-wachter.at).
- ❖ Wir bilden Lehrlinge zum Versicherungskaufmann/frau aus.
- ❖ Wir sind ein Dienstleistungsbetrieb der WIGE Montafon.

Optimieren auch Sie Ihre Versicherungsverträge und holen sich Prämieinsparungen bis zu 50 %, sowie gravierende Leistungsverbesserungen im Schadensfall ! Ihr Maklerteam



Vorschau für das Jahr 2017

Vorhaben bzw. ehrgeizige Projekte für die kommenden Jahre werden unter anderem sein:

- Die Gebührenerhöhung wirkt sich für einen durchschnittlichen Haushalt im Tal in Höhe von € 6,50 und am Kristberg in Höhe von € 9,30 aus.
- Breitbandinfrastruktur in der Gemeinde Silbertal: Dank dem sehr guten Ausbau durch die MBS im Silbertal sind bis zu 100 Mbits Up- und Download möglich. Der Ausbau dieser sehr wichtigen Infrastruktur wird auch gemeindeintern (Wasserversorgung, Feuerwehr, Bauhof, Volksschule und Kindergarten) genutzt.
- Thermische Sanierung der Volksschule Silbertal: Die Gesamtkosten liegen bei der ersten Bauetappe bei € 1,2 Mio., mit einem Förderanteil von knapp 74 % ist ein Restbetrag von ca. € 327.000,- von der Gemeinde zu tragen, hier wiederum fließen ca. € 200.000,- vom Grundstücksverkauf an die VOGEWOSI direkt in die Finanzierung ein. Daher bleibt eine Restfinanzierung von ca. € 127.000,- durch die Gemeinde zu stemmen.
- Herbst 2017: Fertigstellung und Übergabe der ersten gemeinnützigen Wohnanlage der VOGEWOSI im Silbertal
- Herbst 2017: voraussichtlicher Neubau der „Kirchbrücke“ mit Gesamtkosten in Höhe von ca. € 300.000,-, Restkosten für die Gemeinde ca. € 90.000,-



Gebühren für das Jahr 2017 - Gemeindegebühren und Gemeindetarife 2017:

Die Gemeindeabgaben und Gemeindetarife für das Jahr 2017 wurden von der Abgaben- und Gebührenkommission der Gemeindevertretung wie nachstehend angeführt vorgeschlagen und einstimmig beschlossen:

a) Grundsteuer:	Messbetrag:	Summe:
A) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe	500 v.H.	583,32
B) für sonstige Grundstücke	500 v.H.	8.665,52
b) Kommunalabgabe:	3 %	
c) Gästetaxe:	€ 2,00 vom 01.12.2016 bis 30.04.2017	
	€ 1,80 vom 01.05.2017 bis 30.11.2017	
	€ 2,10 vom 01.12.2017 bis 30.04.2018	
d) Zweitwohnsitzabgabe:		
Die Abgabe für Ferienwohnungen beträgt für 110 m ² je Quadratmeter	€ 9,50	
e) Fremdenverkehrsbeitragssatz:	1,80 v.H.	
f) Hundesteuer:		
für den 1. Hund im Haushalt	€ 70,-	
für jeden weiteren Hund im Haushalt	€ 91,-	
Hundemarken per Stück	€ 2,60	
g) Müllbeseitigung: Der Kaufpreis beträgt bei einem		
Müllsack für Biomüll		
Fassungsvermögen von 8 l	€ 0,91 + 10 % Mwst.	
Fassungsvermögen von 15 l	€ 1,36 + 10 % Mwst.	
Müllsack für Restmüll		
Fassungsvermögen von 60 l	€ 4,91 + 10 % Mwst.	
Fassungsvermögen von 40 l	€ 3,27 + 10 % Mwst.	
Fassungsvermögen von 25 l	€ 1,64 + 10 % Mwst.	
Müllgrundgebühr		
pro Person ab 15 Jahren	€ 7,40 + 10 % Mwst.	
für Kinder (bis zum vollendeten 14. Lebensjahr)	€ 4,60 + 10 % Mwst.	
pro Gästebett	€ 6,30 + 10 % Mwst.	

**Müllcontainer-Entleerungskosten betragen**

	Messbetrag:	Summe:
für 240 l	€ 19,64	+ 10 % Mwst.
für 660 l	€ 51,64	+ 10 % Mwst.
für 800 l	€ 59,64	+ 10 % Mwst.
für 1000 l	€ 71,09	+ 10 % Mwst.
für 1100 l	€ 76,91	+ 10 % Mwst.

h) Sperrgutwertmarken:

€ 10,40 (per Stk.) + 10 % Mwst.

i) Kanalbenützungsgebühr:

Wasserzählmiete – jährlich	€ 2,75 (pro m ³) + 10 % Mwst.
Anschlussgebühr/per m ² (Erschl.-Beitrag)	€ 17,20 + 10 % Mwst.
Anschlussgebühr/per m ² (Anschl.-Beitrag)	€ 30,30 + 10 % Mwst.
	€ 30,30 + 10 % Mwst.

j) Kindergartengebühr:

Kindergartenbeiträge pro Kind	€ 35,- + 10 % Mwst. (13%)
für ein weiteres Kind in der Familie (5-jährige Kinder sind vom Beitrag befreit!)	€ 19,- + 10 % Mwst. (13%)

k) Schneeräumungsbeiträge:

für Gemeindestraßen und Güterwege, pro Haushalt	€ 105,- + 20 % Mwst.
an Landesstraßen pro Haushalt	€ 50,- + 20 % Mwst.
für Hofzufahrten pro Haus	€ 130,- + 20 % Mwst.

l) Hand- und Zugdienste (Haushaltssteuer):

im Ausmaß von 1/2 Tag für jeden Haushaltsvorstand im Gesamtwert von	€ 32,80
--	---------

m) Parkgebühr:

Ganztags	€ 4,-
Halbtags	€ 3,-
Parkgebühr-Rückvergütung (Ganztags)	€ 2,-
Parkgebühr-Rückvergütung (Halbtags)	€ 1,-

Alle Silbertalerinnen und Gäste, die im Silbertal gemeldet sind, können beim Tourismusbüro einen gratis Parkschein für die gebührenpflichtigen Parkplätze im Silbertal abholen!

n) Wassergebühr (Gemeindewasserversorgung):

Wassergebühr (Garten- und Stallwasser)	€ 1,40 (pro m ³) + 10 % Mwst.
Wassergebühr (Garten- und Stallwasser)	€ 0,20 (pro m ³) + 10 % Mwst.
Wasserzählmiete (Gemeindewasserversorgung) jährlich	€ 17,20 + 10 % Mwst.

o) Friedhofserhaltungsgebühren:

Einzelgrab/Urnengrab	€ 13,20
Doppelgrab/Familiengrab	€ 19,20
Ankauf Einzelgrab/Urnengrab (18 Jahre)	€ 161,50
Ankauf Doppelgrab/Familiengrab (18 Jahre)	€ 232,10
Verlängerung Einzelgrab/Urnengrab (18 Jahre)	€ 161,50
Verlängerung Doppelgrab/Familiengrab (18 Jahre)	€ 232,10

Gästeehrungen



Wenn Gäste zu Freunden werden: Wir bedanken uns bei unseren Stammgästen, die sich schon seit vielen Jahren im Montafon wohlfühlen, für ihre langjährige Treue, die große Verbundenheit zu den Gastgeber-Familien sowie das entgegengebrachte Vertrauen.

5 BIS 10 JAHRE

Bräuner Lenard	5	Pension Faneskla
Hinz Günther u. Marlene	5	Schwarzhans Doris
Althaus Frank u. Sabine	5	Bitschnau Kornelia
Fam. Nädele Gerd u. Angelika	5	Kreppenhofer Gerlinde
Fam. Bühler Uwe u. Beate	5	Kreppenhofer Gerlinde
Fam. Eser Stefan u. Monika	5	Winkler Hannelore
Eder Bernd	5	Kreppenhofer Gerlinde
Lins Anton	5	Bitschnau Helene
Ford Michael u. Brigitte	5	Zint Ingrid
Stadler Urs und Madeleine	5	Hotel Silbertal
Rysovi Jarmila u. Eduard	5	Hotel Silbertal
Schneider Francois u. Odile	6	Hotel Silbertal
Fam. Lindenmann Elisabeth und Rolf	6	Hotel Silbertal
Beckmann Peter u. Gabi	6	Schwarzhans Doris
Sauter Steffen u. Heike	6	Bitschnau Kornelia
Brocke Detlef	7	Enzianhof
Smedts John u. Ingeborg	7	Saler Bernd u. Martina
Fam. Bauer Susanne	7	Schwarzhans Sieglinde
Siemssen Eckard	7	Hotel Silbertal
Fam. Boiten Erwin u. Irene	8	Pension Faneskla
Kniess Reinhard u. Wisotzsky Dorothea	8	Hotel Silbertal
Hädrich Hans-Jürgen u. Beate	8	Hotel Silbertal
Fam. Ferri Vincenzo u. Sabine	8	Bitschnau Kornelia
Jürgenmeyer Michael u. Jutta	8	Hotel Silbertal
Rixius Wolfgang, Renate, Oskar und Valentin	8	Netzer Herta
Verhees Paul u. Margot	8	Saler Bernd u. Martina
Bargel Peter u. Hildegard	9	Hotel Silbertal
Fam. Van der Linden Frank u. Jolanda	10	Bitschnau Kornelia
Fam. Katzenbach Dirk u. Petra	10	Pension Faneskla
Walter Christian u. Katrin	10	Pension Faneskla
Fam. Katzenbach Dirk u. Petra	10	Pension Faneskla
Walter Christian u. Katrin	10	Pension Faneskla
Nitsche Klaus u. Elvira	10	Vallaster Christoph

Toll Frank u. Wilma	10	Saler Theres
Fam. Sikkens Ernst u. Jose	10	Pension Faneskla
Fam. Schäfer Rolf u. Sabine	10	Lindschinger Sabine
Müller Hans-Peter u. Tanja	10	Loretz Barbara
Gerber Martin und Claudia	10	Schwarzahns Doris

11 BIS 20 JAHRE

Völkerath Norbert u. Sybille	11	Pension Faneskla
Fam. Boltze Stefan u. Sabine	11	Bitschnau Kornelia
Schuster Renate	11	Hotel Silbertal
Fam. Ott Giancarlo	11	Hotel Silbertal
Herzinger Rudolf u. Renate	12	Hotel Silbertal
Fam. Meier Michael u. Claudia	12	Hotel Silbertal
Sinnß Gesine	12	Pension Faneskla
Hager Sonja	15	Bitschnau Kornelia
Fam. Kuiper Henk u. Christa	15	Bitschnau Kornelia
Schmid Bärbel	15	Bitschnau Kornelia
Paul Ev	15	Bitschnau Kornelia
Fam. Thüne Thomas u. Astrid	15	Bitschnau Kornelia
Staub Daniel	15	Bitschnau Kornelia
Rüter Kerstin u. Werner	15	Pension Faneskla
Beyer Jürgen und Ingrid	15	Pension Faneskla
Schneiders Martina und Steiger Hartmut	18	Enenkel Martina & Bernd Saler
Janke Manfred u. Gudrun	20	Netzer Herta
Pietzavka Siegfried u. Christa	20	Schwarzahns Sieglinde
Fam. Kohls Thomas	20	Bitschnau Kornelia
Gruppe Laumann Manfred	20	Jussel Kurt
Van der Berg Petra	20	Pension Faneskla
Hock Helmut und Helga	20	Ganahl Erwin

21 JAHRE UND MEHR

Schäfer Hans und Dagmar	21	Friedrich Waltraud
Beyer Thomas u. Renate	25	Saler Bernd
Sikkens Willi u. Anne	25	Pension Faneskla
Zschech Reinhard und Emmy	25	Berthold Doris
Fam. Arns Beate und Willeke Frank	25	Greber Bettina
Noven Dieter und Josefina	30	Enzianhof
Fam. Lang	30	Amann Richard
Niggetit Walter und Margret	30	Christine Erhard
Seibod Heidi und Klaus	30	Bitschnau Helene
Preuß Hildegard	30	Fleisch Ingrid
Wolter Bodo und Mechthild	35	Bitschnau Kornelia
Wolter Fredi	35	Bitschnau Kornelia
Fam. Hoffmann Susanne	35	Baratto Elsa/ Säly Barbara
Lottner Karlheinz und Hildegard	35	Baratto Elsa/ Säly Barbara
Seiler Brigitte	40	Bitschnau Kornelia
Kälberer Karlheinz u. Ursula	45	Loretz Barbara

Die Gästeehrungen finden ausschließlich in unserem Bergbaumuseum in Silbertal statt!



Trauertreff für Kinder neu auch in Bludenz



Priska Ganahl, Angelika Bertel-Warger und Gerhard Micheli leiten den neu in Bludenz startenden Trauertreff für Kinder von Hospiz Vorarlberg. Einmal im Monat soll dieses Angebot künftig Kindern ein Anker in stürmischen Zeiten sein.

Kinder, die von Krankheit, Tod und Trauer betroffen sind, brauchen Menschen, die Zeit für sie haben und ihre Bedürfnisse und Gefühle verstehen. „Kinder haben je nach Alter unterschiedliche Fragen über das Leben und das Sterben“, weiß die Koordinatorin von Hospiz für Kinder, Annelies Bleil, aus ihrer langjährigen Erfahrung. Jede Familie habe dabei ihre eigene Trauerkultur. „Kinder lernen das Trauern innerhalb der Familie. Sie haben jedoch eigene Bedürfnisse.“ Auf diese wird in den Trauertreffs in Bregenz, Frastanz und künftig auch in Bludenz speziell eingegangen. „Genauso spontan, wie Kinder sich der Trauer hingeben, können sie im nächsten Moment wieder fröhlich und ausgelassen sein“, erzählt Annelies Bleil. „Kinder drücken ihre Gefühle nicht unbedingt in Worten aus, sondern im Spielen, Toben und Malen.“ Und genau darauf zielt das

Angebot der Trauertreffs ab. „Auf spielerische und kreative Weise können Kinder, die einen Eltern- oder Großelternteil oder ein Geschwister verloren haben, bei den Trauertreffs in die verschiedenen Gefühlswelten abtauchen“, erläutert Annelies Bleil.

Einladung zum Kennenlernen

Priska Ganahl, Angelika Bertel-Warger und Gerhard Micheli stehen schon mit vielen Ideen in den „Starlöchern“ für den am 16. Dezember in Bludenz startenden Trauertreff für Kinder. Priska Ganahl, selbst Mutter von zwei Söhnen, ist überzeugt, dass das neue Angebot eine große Lücke im Bezirk Bludenz schließen kann. „Es ist wichtig, ein schwieriges Thema, wie den Tod, aufs Tableau zu bringen“, ist die Silbertalerin überzeugt. Sie hat beim Tod ihrer Mutter selbst erfahren, wie fatal es ist, eine schwere Erkrankung vor Kindern zu wenig anzusprechen. „Meinen Söhne war nicht wirklich bewusst, wie schlecht es um die Gesundheit ihrer Oma stand – entsprechend tief saß dann der Schock in Folge nach ihrem schnellen Tod.“ Ihre Erfahrung sowie die kürzlich abgeschlossene Ausbildung zur HOKI-Begleiterin möchte

sie nun in den Trauertreff einbringen. Hoch motiviert ist auch die Bludenerin Angelika Bertel-Warger, die ebenfalls die Trauertreffs mitgestalten möchte. „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe. Als naturverbundener Mensch finde ich in schwierigen Situationen Ruhe und Halt in der Natur. Ich möchte auch den Kindern zeigen, was ihnen die Natur geben kann.“ Gerade für Buben ist Gerhard Micheli als dritter Freiwilliger im Bludener Trauertreff-Team eine wertvolle Bereicherung. „Ich war bislang in der Hospizarbeit für Erwachsene tätig. Ich freue mich darauf, Kindern Zeit zu schenken und werde auch handwerklich mit den Kids arbeiten“, erzählt der 49-jährige Ludescher, der selbst ebenfalls Vater einer Tochter ist. Um sich gegenseitig persönlich kennenzulernen, bittet Annelies Bleil um ein Vorgespräch. Sie freut sich über Anrufe unter T: 0676/884203525 (E: hospiz.kinder@caritas.at)

HOKI Hospiz für Kinder
T 0676/884203525
E hospiz.kinder@caritas.at
www.hospiz-vorarlberg.at

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Am Samstag, dem 20.02.2016 fand unsere 86. Jahreshauptversammlung im Gerätehaus statt. Kommandant Josef Dönz durfte zu dieser Jahreshauptversammlung 38 aktive Mitglieder, AFK Josef Kieber und Bürgermeister Thomas Zudrell begrüßen.

Aus dem Tätigkeitsbericht von Kommandant Josef Dönz konnte entnommen werden, dass die Feuerwehr Silbertal im Jahr 2015 insgesamt ca. 8000 ehrenamtliche Stunden leistete. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde Josef Dönz von den Stimmberechtigten einstimmig für weitere drei Jahre zum Kommandanten gewählt. Josef Dönz nahm die Wahl an und bedanke sich bei den Anwesenden für ihr Vertrauen. OLM Peter Dönz legte nach 38 Jahren als Gruppenkommandant sein Amt nieder und auch OLM Martin Mangeng legte nach 36 Jahren als Gruppenkommandant sein Amt nieder. Somit wurden Bertram Dönz und



Lukas Fitsch von Kdt. Josef Dönz zu Löschmeistern und somit zum Gruppenkommandant Stellvertretern befördert. Im weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde Lukas Zudrell zum Hauptfeuerwehrmann und Daniel Valentin zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei Peter und Martin für ihre langjährige verantwortungsvolle Ausübung ihrer Funktionen als Gruppenkommandanten bedanken. Den neuen Funktionären Bertram und Lukas wünschen wir viel Erfolg und Freude in ihren neuen Ämtern!

Kameradschaftsabend

Am Samstag, dem 10.01.2016 fand unser Kameradschaftsabend und Feuerwehrball im Vereinhaus Silbertal statt.

Anlässlich des Kameradschaftsabends wurde unser Kamerad Helmut Erhard für seine 40-jährige Treue zur Feuerwehr Silbertal durch Abschnittskommandant Josef Kieber und Bürgermeister Thomas Zudrell geehrt und mit der Feuerwehrmedaille in Silber ausgezeichnet. Unser langjähriger Zugskommandant, Atemschutzgerätewart und Ausbildungsbeauftragter Walter Bargehr legte im vergangenen Jahr seine Ämter nieder und bekam als Dank für seinen Einsatz ein kleines Präsent der Feuerwehr Silbertal. Ebenfalls ein kleines Dankespräsen erhielt unser Kantinenteam Helga Dönz und Heinrike Bargehr, welche uns und unsere Kantine über 20 Jahre lang betreuten.





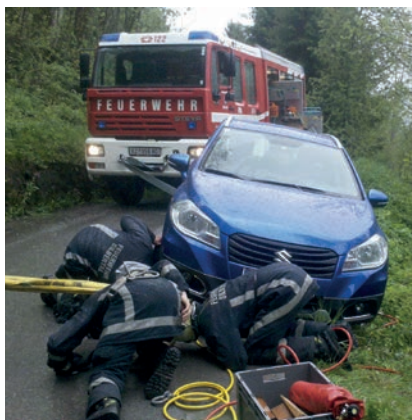
Feuerwehr Silbertal - Einsätze 2016

Einsatz - Pumparbeiten Hochstatt - 01.02.2016



Am 01.02.2016 um ca. 02:00 Uhr wurden wir zu einem Einsatz im Bereich „Hochstatt“ alarmiert. Aufgrund des starken Regens ging im Bereich Hochstatt ein kleiner Bach über die Ufer. Dabei wurde die angrenzende Wiese ca. 40-60 cm überflutet und ein Verteilerkasten von A1 (Telekom) geflutet. Dies führte auch kurzfristig zu einem Ausfall des Internets. Das gestaute Wasser wurde von der Feuerwehr mittels Tauchpumpen abgepumpt und der Bach wieder richtig umgeleitet. Die Feuerwehr Silbertal war mit zehn Mann und einem Fahrzeug im Einsatz.

Einsatz - Fahrzeugbergung Kellerweg - 23.05.2016



Am Montag, dem 23.05.2016 um ca. 09:00 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz in der Parzelle „Keller“ alarmiert. Ein PKW ist auf dem Kellerweg Richtung In-

nerberg von der Straße abgekommen. Um ein weiteres Abrutschen des Fahrzeuges zu verhindern, wurde der PKW mit dem LFB gesichert. In weiterer Folge wurde er mit Hebekissen angehoben und mittels Greifzug wieder zurück auf die Straße gezogen. Die Feuerwehr Silbertal war mit 13 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Wassereinsatz Haus Elisabeth - 16.06.2016

Am Donnerstag, dem 16.06.2016 um ca. 20:00 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz alarmiert. Beim Bach neben dem Haus Elisabeth war der Durchlass verstopft. Dadurch ist der Bach über die Straße geronnen. Der verstopfte Rechen/Durchlass konnte rasch gesäubert werden. Dadurch ist das angestaute Wasser selbständig abgeronnen. Die Feuerwehr Silbertal war mit zwölf Mann und einem Fahrzeug im Einsatz.

Einsatz - Straßendurchlass öffnen - 17.06.2016



Am Freitag, dem 17.06.2016 um ca. 14:30 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz in der Parzelle „Brunnenfeld“ alarmiert. Ein Durchlass bei der Innerbergerstraße war verstopft. Dadurch ist der Bach über die Straße geronnen. Mittels Tauchpumpe und Rohren wurde das angestaute Wasser abgeleitet. In weiterer Folge wurde der Durchlass mit der Kanalmaus durchgespült und ge-

reinigt. Die Feuerwehr Silbertal war mit acht Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Fahrzeugbergung „Schrofa“ - 22.06.2016



Am Mittwoch, dem 22.06.2016 um ca. 19:00 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz in der Parzelle „Schrofa“ alarmiert. Eine Landwirtschaftsmaschine ist bei Heuarbeiten im steilen Gelände ins Rutschen gekommen und dann an Sträuchern hängengeblieben. Die Maschine wurde von uns mittels LFB und 50 m Greifzugseil gesichert und in flacheres Gelände gezogen. Die Feuerwehr Silbertal war mit sieben Mann und einem Fahrzeug im Einsatz.

Einsatz - Brand Müllcontainer Hotel Bergkristall - 20.07.2016

Am Mittwoch, dem 20.07.2016 um ca. 15:40 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem Brandeinsatz beim Hotel Bergkristall alarmiert. Ein Müllcontainer beim Personalhaus ist aus unbekannter Ursache in Brand geraten. Der Container konnte noch vor unserem Eintreffen vom Personal ins Freie gebracht und gelöscht werden. Verletzt wurde niemand. Die Feuerwehr Silbertal war mit 14 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Ölspur Schöffelstraße - 29.08.2016

Am Montag, dem 29.08.2016 um ca. 19:25 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz in der Parzelle „Schöffel“ alarmiert. Auf der Schöffelstraße musste eine ca. 200 m lange Ölspur beseitigt werden. Die Ölspur wurde mittels Ölbindemittel und Bioversal gebunden und die Straße anschließend mit dem Tanklöschfahrzeug gereinigt. Die Feuerwehr Silbertal war mit 13 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Bach über Silbertalerstraße - 10.09.2016

Am Samstag, dem 10.09.2016 um ca. 21:30 Uhr wurde unsere Feuerwehr nach einem Starkregen zu einem technischen Einsatz auf der L95 Silbertalerstraße alarmiert. Durch den starken Regen kam es im Bereich des Gurthweges zu mehreren Verkläuerungen der Straßendurchlässe des Fallbaches. Dadurch kam es zu einer Vermurung des Gurthweges bis zur Einmündung in die L95, wo dann der Bach über die Straße ging. Mittels Traktor mit Greifer öffneten wir zunächst die Durchlässe entlang des Gurthweges, damit das Wasser wieder im Gerinne talwärts rinnen konnte. In weiterer Folge wurden der Durchlass bei der L95 und die Straße mittels Kehrmaschine des Landesstraßenbauamtes gereinigt. Gleichzeitig zu diesem Einsatz wurden noch einige Straßendurchlässe in der Parzelle „Tschanna“ und auf der Innerbergerstraße geöffnet. Die Feuerwehr Silbertal war mit 23 Mann und 4 Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - BMZ Hotel Hirschen hat ausgelöst - 13.10.2016

Am 13.10.2016 um ca. 22:25 Uhr wurden wir zu einem Einsatz im Zentrum von Silbertal alarmiert. Die Brandmeldeanlage vom Hotel Hirschen hat ausgelöst. Zum Glück war es nur ein Täuschungsalarm durch Wasserdampf in der Küche. Somit wurde der Einsatz storniert und die eingerückten 25 Mann konnten rasch wieder nach Hause fahren. Die Feuerwehr Silbertal war mit 25 Mann im Einsatz.

Einsatz - Fahrzeugbergung Kristbergstraße - 19.10.2016

Am Mittwoch, dem 19.10.2016 um ca. 10:34 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz alarmiert. Ein PKW ist auf der Kristbergstraße beim Rückwärtsfahren von der Straße abgekommen. Das Fahrzeug wurde zunächst gesichert und konnte rasch wieder zurück auf die Straße gezogen werden. Die Feuerwehr Silbertal war mit zehn Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.



Neuaufnahmen 2016

In diesem Jahr wurden Lucas Zudrell, Simon Erhard und Julian Erhard in unsere Feuerwehr neu auf-

genommen. Wir möchten unsere neuen Kameraden nochmals herzlich willkommen heißen und wün-

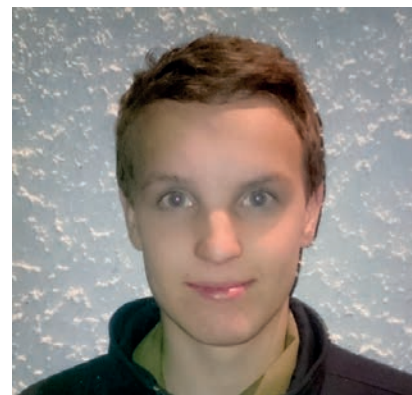
schen Ihnen viel Freude und Spaß bei der Freiwilligen Feuerwehr Silbertal!



Lucas Zudrell



Julian Erhard



Simon Erhard



Leistungsbewerbe

32. Funkleistungsbewerb in Bronze

Am Samstag, dem 27.02.2016 fand der 32. Funkleistungsbewerb in Bronze an der Landesfeuerwehrschule statt.

Unser Kamerad OFM Daniel Valentinkonnte dabei alle Prüfungen erfolgreich abschließen und somit das Funkleistungsabzeichen in Bronze in Empfang nehmen. Gratulation zur bestandenen Prüfung!



26. Funkleistungsbewerb Silber

Am Samstag, dem 02.04.2016 fand der 26. Funkleistungsbewerb in Silber an der Landesfeuerwehrschule statt.

Unsere Kameraden Markus Greber, Bertram Dönz und Mathias Vonderleu konnten dabei alle Prüfungen erfolgreich abschließen und somit das Funkleistungsabzeichen in Silber in Empfang nehmen. Gratulation zur bestandenen Prüfung!



Im Bild v.l.: Mathias Vonderleu, Markus Greber und Bertram Dönz

Atemschutzleistungsprüfung Gold

Am Samstag, dem 08.10.2016 fand die diesjährige Atemschutzleistungsprüfung in Götzis statt.

Dabei starteten zwei Atemschutztrupps unserer Feuerwehr in der Wertungsklasse Gold. Beide Trupps konnten alle Prüfungen erfolgreich abschließen und bei der Schlussveranstaltung das Atemschutzleistungsabzeichen in Empfang nehmen. Gratulation an unsere erfolgreichen Absolventen Johannes Netzer, Christof Feuerstein, Markus Bargehr, Thomas Dönz, Peter Bargehr und Daniel Valentin. Danke an Daniel, der Peter und Thomas das Teilnehmen ermöglichte! Und an Philipp Vallaster, welcher uns bei den Proben als Bewerter unterstützte.



Im Bild v.l.: Johannes Netzer, Christof Feuerstein und Markus Bargehr

RUDIGIER TROCKENBAU GmbH

Der größte Trockenbauer im Land

Liebe Silbertaler Freunde!

*Das Jahr ist zu Ende und ich blicke gerne zurück,
lad euch ein, mich dabei zu begleiten ein Stück.*

Was hat sich verändert, seit unserer Expansion?

Eins kann ich sagen: ich geh noch lange nicht in Pension!

*Es grüßt euch herzlich,
Markus Rudigier*



Silbertal

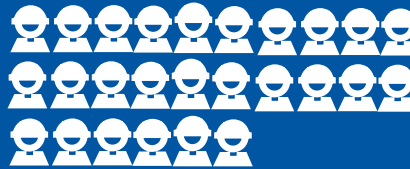


+ 6 Leasing



Arbeiterstand

Bludenz



+ 20 Leasing

€ 1.500.000,-

Umsatzsteigerung

€ 3.500.000,-

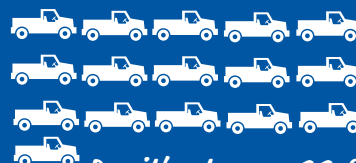
68.000 m²
= 12 Fussballfelder

Gipskartonplatten

170.000 m²
= 31 Fussballfelder



Firmenautos



Spritkosten: - 33 %



Ein aktives und ereignisreiches Jahr der Bürgermusik Silbertal neigt sich dem Ende zu

Die Bürgermusik Silbertal blickt auch in diesem Jahr wieder auf ein sehr aktives Vereinsjahr zurück. Insgesamt stand die Bürgermusik im Jahr 2016 23 Mal der Öffentlichkeit zu kirchlichen und weltlichen Anlässen mit ihrem Spiel zur Verfügung, u.a. Geburtstagsständchen, Faschingsumzug, Funken, Tag der Blasmusik, Platzkonzerte und Frühschoppen. Einmal rückte zudem ein Ensemble der Bürgermusik aus.

Um das ganze musikalische Auftreten für die Zuhörer zu einem Erlebnis werden zu lassen, bedarf es einer intensiven Probenarbeit – hierfür trafen sich die Musikantinnen und Musikanten zu 57 Vollproben, zwölf Satzproben und drei Marschproben. Der Bürgermusik gehören aktuell 31 Musikantinnen und Musikanten zwischen zwölf (Sebastian Fritz) und 71 Jahren (Hans Ganahl) an, sowie Fähnrich Gerhard Bitschnau und die drei Marketenderinnen Sonja Bargehr, Anna Keßler und Nicole Vonderleu.

Taktstockübergabe

Musikalischer Höhepunkt im Jahr 2016 war das Frühjahrskonzert am 23. April, im Rahmen dessen auch die Taktstockübergabe von unserem langjährigen Kapellmeister Alfons Melmer an Evelyn Sadjak stattfand. Anlässlich des Frühjahrskonzertes wurde Alfons Melmer für 17-jährige Kapellmeisterstätigkeit die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Auch Jungmusikanten konnten im Rahmen des Konzertes geehrt werden: Marie Greber konnte die Urkunde des Junior-Leistungsabzeichens auf der Trompete mit einem ausgezeichneten Erfolg entgegennehmen. Anna-Katharina Zudrell wurde die Urkunde für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze auf dem Horn mit sehr gutem Erfolg überreicht. Amelie Erhard wurde zu ihrem 1. Rang bei Prima La Musi-



Die verdienten Jungmusikanten Marie Greber, Anna-Katharina Zudrell, Amelie Erhard und Sebastian Fritz mit Musikschulleiter Dietmar Hartmann und den Jugendreferenten Patrick Melmer und Stephanie Fetz.

ca (Die drei Hornfuchse) gratuliert und Sebastian Fritz zu seinem ausgezeichneten Erfolg beim Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze (Waldhorn), welchen er am Tag des Konzertes erspielt hatte.

Allen Geehrten sowie ihren Familien spricht die Bürgermusik großen Dank für ihren Einsatz und ihr Engagement aus!

Jugendarbeit

Aktuell bildet die Bürgermusik sechs Schülerinnen und Schüler auf verschiedenen Instrumenten in der Musikschule aus. Die Jugendreferenten Stephanie Fetz und Patrick Melmer sind sehr bemüht, die Jungmusikanten in das Vereinsleben einzubinden. So hatten sie in diesem Jahr sowohl beim Frühjahrskonzert als auch beim Herbstfrühschoppen unter Kapellmeister-Stellvertreter Simon Ganahl einen Auftritt. Ein herzliches Dankeschön an Simon, Stephanie und Patrick für ihren Einsatz!

Musik und Gesang

Der alljährliche Herbstfrühschoppen war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Neben einem großteils neuen musikalischen Programm zeigte er

auch wieder auf, welche Talente bei den Musikantinnen und Musikanten schlummern. So staunten die Zuhörer nicht schlecht, als Eva Keßler und Hubert Bargehr ihre Instrumente weglegten und mit ihren Stimmen die musikalische Darbietung ihrer Kollegen umrahmten.

Dank

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auf diesem Wege unserem Alt-Kapellmeister Alfons Melmer, unserer Kapellmeisterin Evelyn Sadjak sowie den Obleuten Jasmin Bargehr und Thomas Ganahl für ihre Zeit, Mühe, Geduld und Ausdauer im Interesse der Bürgermusik. Ein Dankeschön aber auch allen Musikantinnen und Musikanten für ihren Einsatz und die Gemeinschaft innerhalb der Bürgermusik.

Und nicht zuletzt: Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an die vielen Helferinnen und Helfer, welche das ganze Jahr über der Bürgermusik beistehen: die Musikantenfrauen und -mütter sowie die Partner der Musikantinnen und Musikanten, die Kuchenbäckerinnen, die Sammler und die Gönnerinnen und Gönner – die Musik lebt durch, mit und von euch!



Auch die Kameradschaft kommt bei der Bürgermusik Silbertal nicht zu kurz: neben einem Wandertag und einem Nikolo-Abend (beides gemeinsam mit den Jungmusikanten) führte der alle fünf Jahre stattfindende Vereinsausflug für die aktiven Mitglieder heuer in die Hauptstadt Lettlands nach Riga.



Im Rahmen des Frühjahrskonzertes erfolgte die Taktstockübergabe von unserem langjährigen Kapellmeister Alfons Melmer an unsere neue Kapellmeisterin Evelyn Sadjak.



Eva Keßler und Hubert Bargehr überraschten beim Herbstfrühschoppen mit ihren gesanglichen Darbietungen.

MusikantInnen gesucht!

Hast auch Du Interesse an der Blasmusik? Die Bürgermusik Silbertal sucht ununterbrochen Talente zum Erlernen eines Musikinstrumentes – die Jugendreferenten Stephanie Fetz und Patrick Melmer stehen dir gerne für Fragen zur Verfügung. Der musikalische Nachwuchs kann aber auch gerne erwachsen sein – um ein Instrument zu erlernen gibt es keine Altersgrenzen, denn grundsätzlich ist jeder Mensch musikalisch.

Kontakt: Obfrau Jasmin Bargehr, Tel. 0660 5607711, jasmin.bargehr@hotmail.com



Jahresrückblick der Bergfreunde

Am Freitag, dem 29. April starteten Obmann Walter Zudrell und Schriftführer Ludwig Boll zusammen mit Caroline und Klaus Bertle, Birgit Marent, Harald Feldkircher sowie 16 Kindern der Kindergruppe des Österreichischen Alpenvereins (ÖAV) – Bezirk Montafon, zu einem Wegbaunachmittag.



Die Teilnehmer des Wegbaunachmittags

Dieser einmal jährlich abgehaltene Wegbaunachmittag fand heuer bereits zum dritten Mal statt. Während Ludwig mit der einen Gruppe eine Flurreinigung im Bereich des Litzweges durchführte, zeigte Walter der anderen Gruppe, welche Arbeiten bei der Wanderwegpflege anfallen. Im Anschluss wurden die fleißigen Helfer, als kleines Dankeschön, zum Würstchen-Grillen am Lagerfeuer eingeladen. Die Jause dafür wurde von der Kristbergbahn gesponsert. Ludwig sorgte nebenbei mit seiner „Steirischen“ für musikalische Unterhaltung.

Wegbaumaßnahmen der Bergfreunde Silbertal

Um die Wanderwege für die kommende Wandersaison auf Stand zu bringen, fanden auch dieses Jahr, seit dem 30. April, wieder zahlreiche Wegbaumaßnahmen der Bergfreunde Silbertal statt. Dabei wurden wiederum viele Wanderwege ausgeholt und ausgeputzt. An einigen bestehenden Wegen wurden zudem Verbesserungen durchgeführt und unter anderem wurde auch ein Baumstumpf, der schon länger direkt auf einem Wanderweg lag, entfernt. Einige Wege mussten auch noch neu markiert werden.



Pause auf der Weissplatte mit Blick Richtung Sulzfluh

Insgesamt investierten die Mitglieder der Bergfreunde Silbertal diesen Sommer mehr als 120 Stunden ihrer Freizeit in den Wegbau.

Damit auch das gesellschaftliche Zusammensein nicht zu kurz kommt, fand Ende September ein Hüttenwochenende auf der Tilisunahütte statt. Neben Obmann Walter Zudrell und Kassier Hans Netzer, waren auch fünf Freunde unserer Partnergemeinde Semmering mit von der Partie. Während der Aufstieg am Freitag über den Klettersteig „Gaublickhö-

le“ und die Sulzfluh erfolgte, führte die Wanderung am Samstag über den Plassgegenpass auf die Scheienfluh, weiter auf die Weißplatte und retour zur Hütte. Schließlich folgte am Sonntag, nach einem guten Frühstück, der Abstieg über die Obere Tilisunaalpe ins Tal.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Hüttenwirtsleuten Helmut und Hedwig Fitsch für die tolle Bewirtung und unseren Freunden vom Semmering für die unvergessliche Zeit.



Wegbauarbeiten durch Kassier Hans Netzer und Schriftführer Ludwig Boll



Tourenbesprechung auf der Tilisunahütte mit Hüttenwirt Helmut



Markierarbeiten durch Obmann Walter Zudrell



Wegbauarbeiten durch Kassier Hans Netzer und Obmann-Stellvertreter Helmut Ganahl



Lohnschnitt- und Bauholz

Christian Bitschnau, 6782 Silbertal 444
Tel. 05556/74377, 0664/3172 818



Jugendparlament im Montafon gewählt

Offizielle Vertretung der Jugendlichen beim ersten „Jugendhock“ in der Talschaft gewählt.

Montafon. Eine Idee. Eine handvoll engagierte Jugendliche. Offene Ohren bei den zuständigen Politikern und jede Menge Ehrgeiz – aus diesen Grundzutaten hat sich in den vergangenen drei Jahren das Projekt „Jugendforum Montafon“ entwickelt. Als offizielle Plattform für die Jugend startet das erste Jugendparlament in Vorarlberg aktuell voll durch. Am Wochenende hat die Jugend im Montafon die offiziellen Vertreter des ersten Jugendforums erstmals gewählt.

„Jugend ist wichtig“

„Wir glauben fest an unsere Jugend in der Talschaft und haben ihnen deswegen mehr Mitsprache ermöglicht, weil wir ihre Sichtweise sehr schätzen und sie bei jugendrelevanten Entscheidungen einbinden wollen“, so Landesrepräsentant Bürgermeister Herbert Bitschnau beim „Jugendhock“. „Das neu geschaffene Jugendforum setzt sich für die Interessen und Rechte von jungen Menschen ein. Damit haben die Jugendlichen die Chance auf eine echte Mitsprache und einer aktiven Gestaltung der Zukunft“, so Bitschnau weiter. Seit dem offiziellen Startschuss mit der Beschlussfassung im Landesgremium im Frühjahr haben die Jugendlichen des Jugendforums bereits zahlreiche Akzente gesetzt. Neben der Teilnahme beim Jugendprojekt-Wettbewerb des Landes und dem Bezug des eigenen Büros im Jugendzentrum „JAM“ haben die Jugendlichen in den vergangenen Wochen intensiv am ersten Montafoner „Jugendhock“ gearbeitet, welcher am Samstag über die Bühne ging. Dafür wurden alle Jugendlichen zwischen 13 und 21 Jahren in der Talschaft persönlich angeschrieben und eingeladen, sich beim politisch neutralen und unabhängigen Jugendforum zu engagieren. „Ziel ist es, das Jugend-



forum auf so breite Beine wie möglich zu stellen und Jugendliche aus allen zehn Montafoner Gemeinden zur aktiven Mitarbeit einzuladen. Je vielseitiger die Zusammensetzung, desto bunter die Ideen“, sagt auch Jugendkoordinator Ralf Engelmann vom Stand Montafon.

Eigenständiges Arbeiten

Beim „1. Montafoner Jugendhock“ wurden am Samstag die ersten Vertreter des Jugendforums offiziell gewählt. Obmann/Obfrau sind Nicolas Zuderell und Diana Hammer, Schriftführerin ist Lisa Luncz und Kassier ist Severin Dönz. Als Beiräte komplettieren Katharina Ladurner, Martin Netzer und Lukas Dona das neu gewählte Jugendparlament. „Wir verstehen uns als Sprachrohr für die Jugend. Deshalb kann sich jeder Jugendliche mit einer Idee oder einem Anliegen an das Jugendforum wenden“, so der neue Vorstand. Damit die Jugendlichen selbstständig arbeiten können, wurde ihnen ein eigenes Büro im Jugendzentrum „JAM“ zur Verfügung gestellt sowie ein jährliches Budget von 5.000 Euro. „Damit können wir eigenständig Projektgruppen unterstützen, die unserer Meinung nach wichtig sind“, schildert Nicolas Zuderell.

Ehrgeizige Ziele

Wie geht es jetzt mit dem Jugend-

forum weiter? Das Jugend-Team hat bereits einiges bewegt und noch ehrgeizige Ziele für die Zukunft: „Neben der Organisation von diversen Workshops und Vorträgen widmen wir uns in der nächsten Zeit aktiv dem Thema neuer Jugendplatz und der Mobilität/Nachttaxi“, heißt es weiter. Auch die neu geschaffene Website (www.jugendforum-montafon.at) will weiter ausgebaut werden. „Langweilig wird uns ganz sicher nicht.“ Nach dem offiziellen Teil mit der Wahl des Jugendforums sorgte „barfuß ida sock“ für den richtigen Party-Sound.

Das Jugendforum Montafon:

Vorstand

Diana Hammer und Nicolas Zuderell

Finanzverantwortliche

Severin Dönz und Katharina Ladurner

Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit:

Lisa Maria Luncz und Lukas Dona

Beirat: Martin Netzer

Mail:

office@jugendforum-montafon.at

Web:

www.jugendforum-montafon.at
Facebook: facebook.com/jugendforummontafon



ist mehr als die Summe seiner Teile.

Genuss



KRISTBERG
Der Genießerberg im Montafon



KRISTBERGBAHN

Geöffnet ab 17.12.2016 bis 17.04.2017
täglich von 7.45 bis 18.45 Uhr
an Sonn- & Feiertagen bis 18.15 Uhr
bei entspr. Schneelage ab 3.12.



kristbergbahn.at

FAMILIÄR

2 Skilifte mit 4 Abfahrten
und einem Skiweg
Skiroute ins Tal
Skischule mit Kinderland
Silbis Winterwelt mit
Förderband

VIelfÄLTIG

9,3 km Panoramaloipe
25 km präparierte
Winterwanderwege
4 beschilderte
Schneeschnurouten
4 lohnende Skitouren

ERHOLSAM

Ruhe genießen
naturnah sein
Montafoner Kulinarik
in den 2 Restaurants
täglich buchbares
Bergfrühstück



PANORAMAGASTHOF
KRISTBERG
kristberg.at - info@kristberg.at

facebook.com/panoramagasthof-kristberg



Lebensglück Kristberg

Der Panoramagasthof Kristberg auf 1.425 m Seehöhe ist für die Menschen da, die erkannt haben, dass sie aus der **Ruhe** und den **Aktivitäten in intakter Natur** die Kraft für die Anforderungen des Lebens tanken können.

GELEBTE GASTFREUNDSCHAFT

Bei uns am Panoramagasthof erlebst Du einen entspannten und erholsamen Urlaub in familiärer und naturnaher Atmosphäre. Die alpine Natur im Vorarlberger Montafon bietet unseren aktiven Gästen schier unendliche Möglichkeiten, dass sie ihre Freizeit in den Bergen verbringen und im Hotel eine echt gelebte und ehrliche Gastfreundschaft, beste kulinarische Genüsse und wohltuende Heilmassagen von unserer Wellness-Expertin Karin genießen.



BERGKNAPPEN-KAPELLE

Erlebe eine Führung in der sagenumwobenen Bergknappenkapelle mit Adolf Zudrell, dem "Flötenspieler vom Kristberghof". Für Interessierte und Gruppen werden nach Voranmeldung jederzeit und bei jeder Witterung Führungen angeboten.





Frauen Power im Silbertal



In der heutigen Zeit passiert so einiges, alles hat sich etwas verändert. Es ist einfach nicht mehr wie früher und darum organisierte der Mama-Kind-Treff einen Frauen-Selbstverteidigungs-Kurs für Jung und Junggebliebene.

Am Samstag, dem 30. April 2016 fand der Kurs im Turnsaal der Volksschule

Silbertal für 13 Personen statt. Zwischen 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr ging es körperlich zur Sache. Wir luden Günther Renner vom Aikido Verein Feldkirch ein, der mit seinem Kollegen Udo uns alles zeigte. Aikido ist eine japanische Kampfkunst, welche Anfang des 20. Jahrhunderts entwickelt wurde. Durch die Wurf- und Haltetechniken,

eignet es sich perfekt für die Selbstverteidigung. Nach diesem kurzen, intensiven Training können wir uns verteidigen sowie unseren Angreifer loswerden. Dabei waren wir mit voller Begeisterung und ganzem Körpereinsatz dabei und so manchewurde auf die Matte gelegt. Es lohnte sich, wir würden immer wieder teilnehmen.

NEU! Baby- und Kinderflohmarkt in Silbertal

Vor einem Jahr fand der erste Flohmarkt in der Winterkirche in Silbertal statt. Familien aus dem Silbertal und umliegenden Gemeinden konnten diesen Vormittag nutzen, um ihre Baby- und Kindersachen zu verkaufen.

Zu unser aller Überraschung wurde es so gut angenommen, dass wir im Frühjahr und Herbst dieses Jahres weitere Flohmärkte veranstalten konnten. Es kamen Besucher aus dem ganzen Montafon, sogar von Bludenz und Braz. Zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr wechselten viele Verkaufsgegenstände ihre Besitzer. Er ist klein aber oho und nach dem Einkauf



verwöhnen wir unsere Besucher gerne mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Wir hoffen auch

im nächsten Jahr, wieder zahlreiche Besucher aus dem Montafon begrüßen zu dürfen.

Auf die „Spielplätze“ fertig, LOS!

Dieses Jahr hatten wir uns zum Ziel gesetzt, so viele Spielplätze wie möglich im Montafon zu besuchen. So verschlug es uns einmal in der Woche in eine andere Gemeinde.

Bei trockenem Wetter tobten unsere Kinder in St. Anton i. M., Latschau, Tschagguns, Schruns, St. Gallenkirch oder Gaschurn herum. Aber auch die tollen Indoor Spielplätze für schlechtes Wetter lernten wir kennen (Nova Stoba, Muttersberg oder Jufa Gantschier). Am häufigsten fand man uns aber auf dem Silbertaler Spielplatz. Der Wettergott meinte es gut mit uns, denn Mittwochvormittags schien fast immer die Sonne. Der Sand wurde mehrfach umgegraben und überschwemmt, sodass die ein oder andere Wasserschlacht stattgefunden hat. Trocken ging nie ein Kind nach Hause. Jetzt im Herbst zieht es uns aber wieder ins warme Feuerwehrhaus, doch nächstes Frühjahr, sobald die Schaukeln wieder hängen, wisst ihr, wo man uns findet. Dann nehmen wir auch noch die restlichen Spielplätze vom Montafon unter die Lupe. Übers Jahr verteilt passierte auch sonst so einiges. Im Herbst findet unser alljährliches Laternenfest statt, mit gemeinsamem Abendessen. Ende November haben wir noch gemeinsam mit den Kindern Weihnachtskekse für den ersten Advent gebacken. Was für ein riesen Spaß und erst die anschließende Verköstigung! Zum zweiten Mal kam der Nikolaus in Begleitung von Knecht Ruprecht. Etwas scheu nahmen die Kinder ihre Säckle entgegen und die ein oder andere Träne wurde auch vergossen. Aber als der Nikolaus mit seinem Helfer wieder gehen wollte, hatten sie alle Scheu verloren und so konnten wir zur Erinnerung noch ein Foto machen. Gabi Vonderleu töpferte mit uns auch wieder wunderschöne Geschenke für Ostern, wobei die Kinder und Mamas vollen Körpereinsatz zeigten. Ganz stolz sind wir auch, dass ein paar



von unseren Kleinen mit oder ohne Mama, beim Silbertaler Marathon mitgelaufen sind. Was für eine super Leistung! Vor den Weihnachts- und Sommerferien genießen wir immer ein gemeinsames Frühstück im oder vor dem Feuerwehrhaus, welches auch von den großen Geschwistern und Freunden gerne besucht wird. Bei strahlendem Sonnenschein ging es im Sommer mit der Gondel zum Bergfrühstück auf die Nova Stoba. Mit vollem Bauch legte sich der ein oder andere nach dem Essen in die Hängematte auf der Terrasse, wo die Kinder

vom Zauberer verzaubert wurden. Wer Lust bekommen hat, mit uns das nächste Jahr zu verbringen, ist herzlich im Feuerwehrhaus Silbertal willkommen. Jeden Mittwochvormittag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr spielen, lachen, tanzen, plaudern und albern wir herum.

„Danke sagen“ möchten wir der Feuerwehr Silbertal, der Gemeinde Silbertal und besonders unserem „Nikolaus“ Mario Gabl und seinem treuen Helfer „Knecht Ruprecht“.

Kornelia Gabl



Rege Beteiligung am Jahresprogramm

In der Folge ein kurzer Auszug aus dem Jahresprogramm der Silbertaler Senioren

Zum Faschingshock am Sonntag, dem 10.1.2016 im „Röschstübli“ (Gasthaus Teich), versammelten sich nicht weniger als 55 Seniorinnen und Senioren. Der gemütliche Nachmittag unter dem Motto „schwäza“, „tanza“ hocka“, „lustig si“ wurde umrahmt von der Kinder-Trachtengruppe sowie den drei Musikanten „Hans, Martin und Dominik“. Für Speis und Trank war im „Röschstübli“ durch Angelika und Ruedi gesorgt. Im Jahresprogramm war auch der traditionelle Jassnachmittag am 10.03.2016 im Panoramagasthaus Kristberg. Zu dieser Veranstaltung kamen 17 Personen. Am 14.04.2016 fand die Besichtigung der Brauerei Frastanz und des Montforthauses in Feldkirch statt. An dieser Veranstaltung beteiligten sich nicht weniger als 34 Personen. Die Führung durch die Brauerei Frastanz mit Bierverkostung und die Führung durch das Montforthaus mit anschließendem Mittagessen war für alle sehr gemütlich und interessant.

Die Reiseteilnehmer vor der Brauerei Frastanz

Unvergesslich bleibt der Tagesausflug auf die Insel „Mainau“ am 13.05.2016. Unvergesslich deshalb, weil es an diesem Tag nur einmal regnete, nämlich den ganzen Tag. Die eine Reiseleiterin war mit ihrer Gruppe nicht so ganz zufrieden, weil diese Teilnehmer auf Grund der Wetterverhältnisse so schnell wie möglich das nächste Gastlokal und nicht die zauberhafte Flora suchten. Mit der Fähre ging es von Konstanz nach Meersburg mit einem Abstecher in die Wallfahrtskirche „Maria Birnau“ in Birnau. Nach einer Kaffeepause in Meersburg brachte uns die Fa. Wachter mit dem Bus wieder gesund Heim.

Der Tagesausflug nach Bizau – Schönebach am 21.7.2016, verbunden



mit der Ländle Rundfahrt über den Arlberg, bleibt bei den 46 Teilnehmer unvergesslich. Von Bizau aus ging die Fahrt mit „Kurts Dorfzüge“ sechs km bis zum Gasthaus „Egender“ in Schönebach. Dort erwarteten uns die Wirtsleute mit den für ihr Lokal bekannten, schmackhaften „Käsespätzle“. Zurück ging es mit dem Dorfzüge, danach weiter mit dem Bus der Fa. Wachter über Warth mit einem kurzen Abstecher beim Hotel „Warther Hof“ zu Kaffee und Kuchen, über Lech – Bludenz und Silbertal.

Das „Kurts Dorfzüge“ mit den Seniorinnen und Senioren

Auch der Wandertag am 04.8.2016 über Kristberg –Wasserstubental zum Gasthaus „Fellimännle“ war mit 30 Teilnehmer sehr gut besucht. Der 4-tägige Herbstaussflug der Silbertaler Seniorinnen und Senioren führte diesmal nach Kärnten an den Ossia-

cher See. Der Bus der Fa. Haueis mit dem Lenker Alfred brachte die 48 Teilnehmer ins Tirol, über die Brennerautobahn, ins Pustertal, durch das Drautal, nach Villach und weiter zum Seehotel Hoffmann in Steindorf am Ossiacher See. Die Aufnahme im Hotel durch die Chefin des Hauses Frau Eva Hoffmann war sehr herzlich. Der 2. Reisetag war ein Ausflug mit Führung durch den Chef des Hauses Herrn Robert Fritzen mit Rundfahrt am Ossiacher See, vorbei am Klosterstift Ossiach in die Puppenwelt der Elli Riehl. Die 1902 geborene Künstlerin spezialisierte sich auf die Anfertigung von insgesamt ca. 600 Puppen aus verschiedenen Materialien, die in den Vitrinen ausgestellt sind. Die Weiterfahrt erfolgte dem Millstättersee entlang über die romantische Nockalmstraße in die Nockberge mit Einkehr in die Glockenhütte. Nach diesem erlebnisreichen Tag war das Abendessen mit einem Kärntner Schman-

kerlbuffet angesagt. Mit Musikunterhaltung und Tanz ging dieser Abend fröhlich zu Ende. Der 3. Tag führte an der Burg Hochosterwitz vorbei nach Maria Saal und anschließend in das interessante „Kärntner Freilichtmuseum“. Nach dem Mittagessen im Gasthaus „Größnitzer“ folgte die Fahrt mit dem „Mostexpress-Zügle“ zu einem Schaubauernhof mit Produktverkostungen, wie Essigspezialitäten, Weine und Spirituosen und einer Jause. Der 4. Tag war der Abreisetag über Spital-Heiligenblut und als Höhepunkt die Fahrt über die „Großglockner Hochalpenstraße“, die ohne Kettenzwang für den Verkehr wieder frei gegeben wurde. Nach dem Mittagessen im Gasthof „Bräurup“ in Mittersill erfolgte die Fahrt weiter über den Pass Turn – Kitzbühel – Inntalautobahn, zurück in die Heimat. Mit dem Dank an die Organisatoren Franz Fleisch und Willi Säly endete dieser schöne Herbstaussflug 2016.

Unser Essen - Gut zu wissen wo's herkommt

Am 14. Oktober, dem bundesweiten Aktionstag, informierte die Silbertaler Ortsbäuerin Luzia Loretz die Kinder der Volksschule Silbertal über die hohe Qualität und Herkunft der Lebensmittel aus heimischer Landwirtschaft und lud sie zu einer gemeinsamen

gesunden Jause ein. Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Silbertal ließen sich nicht zweimal dazu auffordern, die besondere gesunde Jause am Aktionstag auszuprobieren. Im Nu waren die von Luzia Loretz und Kornelia Bitschnau liebevoll vorbereiteten Brote und

Obstspieße in den Händen der Kinder, eifrig wurde Joghurt geschöpft und mit selbstgemachter Marmelade verrührt – es war ein richtiger Festschmaus! Ein herzliches Dankeschön an Luzia und Kornelia im Namen der Kinder der Volksschule Silbertal!



© Monika Dönz-Breuss



Ministrantenausflug

Am 3. Dezember fand der Ministrantenausflug des Pfarrverbandes Mittleres Montafon statt.

Mit dabei waren auch die Silbertaler Ministranten Mathias, Robert, Niklas, Katrin, Celina und Franziska. Gemeinsam mit Pfarrer Hans fuhren wir mit dem Zug nach Bregenz und dann mit dem Schiff „Vorarlberg Lines“ von Bregenz nach Lindau und wieder retour. Auf dem Schiff mit dabei waren Nikolaus und Knecht Ruprecht und verteilten Nikolaus-Säckle an die Kinder.



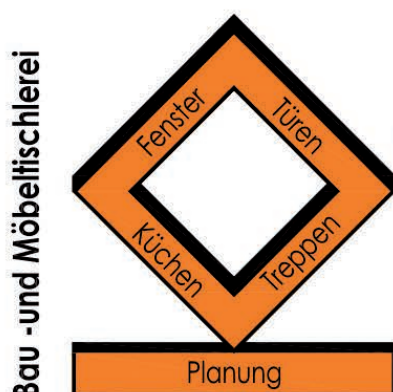
Bludenz läuft

Im Rahmen von „Bludenz läuft“ fand am 23. April auch der „Vorarlberg bewegt Kindermarathon“ statt, an welchem Schulklassen aus dem ganzen Bezirk teilnahmen – unter anderem auch wieder zwei Gruppen der Volksschule Silbertal.

Alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule Silbertal trainierten für diesen Anlass im Rahmen des Schulunterrichtes mit ihrer Lehrerin Andrea Küng sowie ihrem Lauftrainer Michael Boll. Sechs Schülerinnen und Schüler aus der 1./2. Klasse sowie sieben Schülerinnen und Schüler aus der 3./4. Klasse stellten sich schließlich der Herausforderung. Und das Training hat sich gelohnt!



Die Schülerinnen und Schüler der 3./4. Klasse freuen sich über ihren Sieg beim TGS Knirps-Marathon in der Gruppe „Gemischte Klassen“
Bild- und Textnachweis: © Monika Dönn-Breuss



Tischlerei Dönn GmbH

6782 Silbertal, Silbertalerstr. 9

Tel.: 05556/74122 Fax: DW 4

Mobil: 0664/315 33 50

Email: tischlerei.doenn@aon.at

Web: www.tischlerei-doenn.at

Schiwoche der Volksschule Silbertal mit perfekten Bedingungen

Dank der Initiative und dem persönlichen Einsatz von Lehrern und Eltern konnte die Volksschule Silbertal auch in diesem Jahr wieder eine Skiwoche im Schigebiet Hochjoch – Silvretta Montafon durchführen.

Schnee, Sonne und schulfrei – eine perfekte Kombination für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Silbertal! Obwohl Frau Holle auch in diesem Jahr bezüglich Schneemenge nicht einlenken wollte, standen für die Skiwoche trotzdem perfekte Pistenverhältnisse zur Verfügung. Unter der fachkundigen Anleitung von Schilehrern der Schischule Hochjoch – Montafon unter der Leitung von Joe Tripp konnten die Kinder ihr Können nicht nur unter Beweis stellen, sondern vor allem mit hohem Spaßfaktor festigen und verbessern. Ein herzliches Dankeschön den mo-



tivierten Schilehrern, allen fleißigen Helfern und Organisatoren für ihren Einsatz, sowie der Raiffeisen Bank im Montafon, Mangeng Transporte,

Rudigier Trockenausbau, Gemeinde Silbertal, Intersport Montafon und Silvretta Montafon für die vielseitige Unterstützung.

Sparmarkt Silbertal - Ihr freundlicher Nahversorger

Ortskonsumverein reg. GenmbH, Tel. 05556/74115



**Öffnungszeiten: Mo - Sa 7.15 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr
bis einschließlich Ostern**



*Die Redaktion wünscht allen LeserInnen gesegnete Weihnachten
und Alles Gute im neuen Jahr!*



© IMAGO patrick säly



Geburten

24.01.2016	Sandrell Greta Melina	Buchenstr. 5	Sandrell Sabine u. Berthold Jürgen
15.02.2016	Pachole Jonas	Silbertalerstr. 56	Pachole Bianca u. Martin
04.03.2016	Schwarzahns Isabella	Kristbergstr. 34	Steffen Daniela u. Oliver Schwarzahns
10.04.2016	Amann Elias	Innerbergstr. 14	Amann Karin u. Fleisch Domenik
13.04.2016	Meyer Amelie	Höflestr. 7/2	Meyer Birgit u. Erhard Patrick
10.08.2016	Lerch Sophia Maria	Ganlätschstr. 12	Steffko Maria Erika u. Lerch Thomas
12.09.2016	Müller Magnus	Silbertalerstr. 58	Müller Melanie und Ernst
31.10.2016	Nicolussi Rosalie	Silbertalerstr. 66/1	Nicolussi Sara und Dönz Marco
22.11.2016	Loretz Lavinia	Innerkristbergstr. 11/2	Loretz Nicole und Dietmar

Eheschließungen

04.05.2016	Fitsch Reiner und Evelyn	Mattastr. 16
16.06.2016	Berthold Stefan und Daniela	Buchenstr. 15
24.06.2016	Thöny Mario und Tanja	Innertalstr. 14
23.09.2016	Rieder Stephan und Silke	Sallerstr. 8
07.10.2016	Fleisch Stefan und Marlene	Innerbergstr. 19
28.08.2015	Saler Manfred u. Natalie	Buchenstr. 6/2

Hohe Altersjubilare

03.01.2016	Loretz Augustina	Silbertalerstr. 40	90 Jahre
24.02.2016	Ehart Regina	Brunnenfeldstr. 11	80 Jahre
28.03.2016	Ganahl Theresia	Schulweg 1	85 Jahre
31.03.2016	Vallaster Christian	Kristbergstr. 35	85 Jahre
03.04.2016	Erhard Maria	Untere Mattastr. 5	85 Jahre
04.06.2016	Loretz Josef	Innerkristbergstr. 1	80 Jahre
23.06.2016	Gerwig Lucie	Brunnenfeldstr. 13	85 Jahre
08.07.2016	Vallaster Katharina	Kristbergstr. 35	80 Jahre
29.07.2016	Zudrell Katharina	Dorfstr. 61	90 Jahre
02.12.2016	Vallaster Regina	Bargehrstr. 5	80 Jahre
20.12.2016	Schwarzahns-Dönz Jakob	Ganlätschstr. 11	80 Jahre

Sterbefälle

09.04.2016	Safran Eduard	Kristbergstr. 62	im 68. Lebensjahr
07.04.2016	Zudrell Sophie	Dorfstr. 57	im 77. Lebensjahr
08.04.2016	Loretz Hildegard	Innerbergstr. 12	im 84. Lebensjahr
02.06.2016	Greber Josefa	Schöffelstr. 8	im 85. Lebensjahr
20.07.2016	Amann Otto	Mattastr. 3	im 86. Lebensjahr
21.11.2016	Fleisch Kriemhilde	Kellerstr. 2	im 69. Lebensjahr

Impressum „Silbertaler Gemeindeblatt“

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Redaktion und Anzeigenannahme:

Druck:



Layout, Werbung:

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt:

Gemeinde Silbertal
Gemeinde Silbertal, Tel. 05556-74104, Fax 05556-74104-6
Mail: thomas.zudrell@silbertal.at
Thurnher Druckerei GmbH,
6830 Rankweil, Grundweg 4, Tel. 05522/44288 77

Patrick Säly, Tel. 0664-5222333, Mail: info@imago-saely.at

Freitag, **17. November 2017**

Leidenschaftlich. Gut. Beraten.

HYPO
LANDESBANK
VORARLBERG



Die Heimat für mein Erspartes. Hypo Landesbank Vorarlberg.

Heimat ist dort, wo man sich sicher und verstanden fühlt. Das gilt auch für Geldangelegenheiten. Sprechen Sie noch heute mit uns. Wir zeigen Ihnen gerne den einfachsten Weg zu einer sicheren Heimat für Ihr Erspartes.

Hypo Landesbank Vorarlberg, Filiale Schruns

Jakob-Stemer-Weg 2, 6780 Schruns, T 050 414-3200, www.hypovbg.at